

3/2022, Folge Nr. 300

Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at
Bar freigemacht 3970 Weitra

W Weitra

Kultur - & Stadtnachrichten



Titelfoto: (c) zVg

Ehrenzeichen für Bgm. a.D. Raimund Fuchs

Das Land Niederösterreich hat das **Silberne Ehrenzeichen** für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich an **Bgm. a.D. Raimund Fuchs** verliehen.



Herr Fuchs war neben seinem Handwerksbetrieb in Großwölkers zunächst sehr aktiv im Vereinswesen verankert, kam 2005 in den Gemeinderat und wurde 2010 zum Bürgermeister gewählt, hat sich durch sein konsensuales Wirken ausgezeichnet, war neben den wichtigen kulturellen Belangen der historischen Stadt um die Stärkung der Wirtschaft bemüht und konnte mit mehreren Infrastrukturprojekten die Lebensqualität auch in den Katastralgemeinden wesentlich steigern.

Foto (c) NLK Pfeiffer

Verabschiedung Notar Dr. Schneider

Nach mehr als 27 Jahren in Weitra wurde Notar Dr. Schneider von einer Abordnung aus Mandataren und Mitarbeitern der Stadtgemeinde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Bgm. Patrick Layr bedankte sich für die äußerst angenehme Zusammenarbeit bei Dr. Schneider und wünscht dem neuen Notar Mag. Hochstätter alles Gute für die Übernahme der Kanzlei mit 01. August.



Am Foto v.l.n.r.

Hinten: Bgm. Patrick Layr, Notar Mag. Robert Hochstätter, StR Alfred Huber, Bgm. a.D. Raimund Fuchs, StR Rainer Oppel
Vorne: Notar Dr. Norbert Schneider, Bauamtsleiter Andreas Miedler und Stadtamtsdirektor Friedrich Winkler

INHALT:

Aktuelles 4

- Aktuelles aus dem Rathaus
- Volksbegehren

Kultur 12

- Neues aus der Bücherei
- Festival
- Schloss Weitra
- Veranstaltungen

Vereine 27

- Fremdenverkehrsverein
- Pensionisten
- Senioren

Kinder & Jugend 41

- Ferienbetreuung
- Ferienspiele
- Volksschule
- Mittelschule
- Nachmittagsbetreuung
- Tagesbetreuung Kleinkinder
- Jugend

Gesundheit & Soziales 54

- Gesunde Gemeinde
- W4med

Energie und Umwelt 62

- KEM Lainsitztal

Chronik 65

- Trauerfälle / Gratulationen



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Es freut mich, dass ich auf ein intensives, erstes Halbjahr 2022 zurückblicken darf – zahlreiche Projekte und Vorhaben sind in der Umsetzung oder Planung. Unsere Stadtgemeinde wird Ihrem Slogan „Da geht was Weitra“ in vielfacher Hinsicht gerecht. Nachstehend die wichtigsten aktuellen Informationen

Schloss Weitra Festival

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause konnte heuer unser Schloss Weitra Festival wieder stattfinden. Der Auftakt fand mit einer glanzvollen Premiere, zahlreichen Ehrengästen und einem begeisterten Publikum statt. Gratulation an Intendant Dr. Peter Hofbauer und an das gesamte Team rund um das Festival, es ist beeindruckend was hier geleistet wird. Weitra ist stolz, NÖ Theaterfest Standort zu sein und damit der Bevölkerung und unseren Gästen unterhaltsame Sommertheater-Abende im wunderbaren Schlosshof bieten zu können.

Bierkirtag & Kulturevents

In den Sommermonaten gibt es kaum ein Wochenende, wo nicht Veranstaltungen in der Stadtgemeinde Weitra stattfinden. Der diesjährige Bierkirtag war wieder eine beeindruckende Veranstaltung, auf die wir sehr stolz sein können. Gratulation an die Obfrau der Werkstatt Weitra, Alexandra Kuttner und ihrer Mannschaft. Auch das Klapping am Stadtplatz erfreut sich großer Beliebtheit und am Hausschachen wird mit dem Programm Kultur & Genuss ein außergewöhnliches Kulturerlebnis geboten. In den nächsten Wochen finden noch zahlreiche Events, unter anderem von unserem Kulturreferat statt - über Ihr Kommen freuen sich die Veranstalter sehr!

Besonders bedanken möchte ich mich jedoch bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die uns bei allen Kulturevents, egal ob beim Theaterfestival, beim Kulturreferat oder bei der Werk-Stadt-Weitra unterstützen. Wir wissen es sehr zu schätzen, dass wir hier auf Ihre Hilfe zählen können! Ohne den Freiwilligen wären so manche Events nicht durchführbar!

FF Spital

Im Jahr 2020 konnte die FF Spital ihr 135 Jahre Jubiläum leider nicht feiern. Dafür dürfen wir heuer zum gelungenen Fest und der Fahrzeugsegnung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges 1, dem Kommandanten OBI Manuel Steininger und seiner Mannschaft besonders gratulieren. Die Gemeinde hat die Anschaffung finanziell unterstützt und macht dies sehr gerne, denn eine moderne Ausrüstung ist ausschlaggebend für eine effektive und qualitätsvolle Aufgabenerfüllung. Herzlichen Dank an alle Beteiligten im Beschaffungsprozess und viel Freude mit dem neuen Fahrzeug und vor allem aber, dass die Feuerwehrkameraden von den Einsätzen stets wohlbehalten zurückkehren.

Übernahme der Notariatskanzlei Dr. Schneider

Mit Anfang August übernimmt die Notariatskanzlei von Notar Dr. Norbert Schneider sein Nachfolger Mag. Robert Hochstöger. Wir möchten uns bei Dr. Schneider für die jahrelange, laufende und stets sehr angenehme Zusammenarbeit bedanken. Mit der Übernahme durch Mag. Hochstöger ist die Notariatsstelle in Weitra weiterhin besetzt. Das freut uns sehr, denn auch diese Dienst-

leistung ist für die Bevölkerung sehr wichtig. Wir wünschen alles Gute für die neue Aufgabe in Weitra und blicken der zukünftigen Zusammenarbeit sehr positiv entgegen.

Fremdenverkehrsverein Weitra

Der Fremdenverkehrsverein Weitra hat sich in einer Generalversammlung am 27.07.2022 aufgelöst. Beeindruckend ist die momentane, touristisch-regionale Ausstrahlung von Weitra. Dies ist der Verdienst vieler Organisationen, Vereinen und Personen. Einen wesentlichen Anteil daran hat sicher der Fremdenverkehrsverein Weitra gehabt, der vor vielen Jahren die Grundsteine für diese Entwicklung gelegt hat. In den letzten Jahren war die Vereinstätigkeit auf das Gabrielental fokussiert. Die geänderten, strukturellen Bedingungen und Aufgaben im Bereich Tourismus und die mangelnde personelle Fortführungsperspektive haben die Mitglieder schweren Herzens zur Auflösung des Vereines bewegt.

An dieser Stelle ist es mir ein großes Anliegen mich beim Vorstand rund um Obmann Richard Haumer und bei den Mitgliedern für die jahrzehntelange Arbeit zu bedanken. Unzählige Stunden waren jedes Jahr notwendig, um das Gabrielental für die Besucher in gepflegtem Zustand genießbar zu machen.

Als Gemeinde liegt uns das Gabrielental natürlich am Herzen und wir werden die Instandhaltungs- und Pflegearbeiten übernehmen. Da die Freizeiteinrichtungen und Naherholungsgebiete wie der Motorikpark und das Gabrielental gerade aber auch für unsere Bevölkerung einen wesentlichen Mehrwert bieten, werden wir auch in Zukunft Freiwillige um Unterstützung bitten – nähere Infos dazu folgen.

Kleinregion Lainsitztal

Im Lainsitztal arbeiten sechs Gemeinden im Rahmen der Kleinregion seit vielen Jahren eng zusammen, um Projekte zu entwickeln ua. um Gebühren zu vereinheitlichen und Aktivitäten unter den Gemeinden abzustimmen. Als Sprecher der Kleinregion Lainsitztal freut es mich besonders, dass wir nun alle Aktivitäten und Informationen zu unsere Kleinregion auf einer neuen Homepage gebündelt haben. Unter www.lainsitztal.at finden Sie zahlreiche News – wir freuen uns, wenn Sie uns im Internet besuchen! Für die Erstellung der Homepage war unsere Mitarbeiterin Saskia Kaas verantwortlich, danke für das große Engagement!

Ich wünsche einen schönen Start in den Herbst & unseren Schülerinnen und Schülern einen guten Schulstart!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister der Stadtgemeinde Weitra
Patrick Layr

PS: Das Programm für den heurigen Seniorenausflug wird in Kürze auf der Homepage veröffentlicht!



Volksbegehren – „RECHT AUF WOHNEN“, „Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen“, „Black Voices“, „COVID-Maßnahmen abschaffen“, „Kinderrechte-Volksbegehren“, „GIS Gebühr abschaffen“ und „Für uneingeschränkte Bargeldzahlung“

Texte und Begründungen für die Volksbegehren liegen bei der Stadtgemeinde zur Einsicht auf.

Stimmberechtigt bei Volksbegehren ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt.

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für diese Volksbegehren abgegeben haben, können für diese Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Eintragszeitraum vom 19. September bis 26. September 2022 im Stadamt Weitra, Meldeamt.

Mo. 19.09.	08:00 bis 16:00 Uhr
Di. 20.09.	08:00 bis 20:00 Uhr
Mi. 21.09.	08:00 bis 16:00 Uhr
Do. 22.09.	08:00 bis 20:00 Uhr
Fr. 23.09.	08:00 bis 16:00 Uhr
Sa. 24.09.	08:00 bis 12:00 Uhr
So. 25.09.	geschlossen
Mo. 26.09.	08:00 bis 16:00 Uhr

Unterstützungserklärungen für Volksbegehren

Derzeit kann am Stadamt Weitra für folgende Volksbegehren eine Unterstützungserklärung abgegeben werden:

Freiraumvolksbegehren

Staatsbürgerschaft für Folteropfer

Lieferkettengesetz Volksbegehren

Echte Demokratie -Volksbegehren

Beibehaltung Sommerzeit

anti-gendern Volksbegehren

Untersuchungsausschüsse live übertragen

Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung

Letzte Hilfe

KURZ MUSS WEG

Unabhängige JUSTIZ sichern

Asylstraftäter sofort abschieben

Verbot für Kinder-Instagram

Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung

Rettung unserer Sparbücher

Wir fordern Coronaimpfstoffalternativen

Nehammer muss weg

COVID-Strafen-Rückzahlungs-volksbegehren

Das Intensivbettenkapazitätserwei-

terungs-Volksbegehren

Gerechtigkeit den Pflegekräften!

Cannabis legalisieren!

Keine Impfpflicht Minderjähriger

Nein zu Atomkraft-Greenwashing

Verfassungsgerichtshof: EILVERFAHREN - jetzt!

Tägliche Turnstunde

Essen nicht wegwerfen!

VolksABSTIMMUNG zur IMPFPFLICHT

GIS Gebühren JA

GIS Gebühren NEIN

Glyphosat verbieten!

KEINE 2G-KLASSENGESELLSCHAFT

Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren

BELLEN MUSS WEG

Digitalisierungs-Volksbegehren

Frieden durch Neutralität

Kein NATO-Beitritt

Kein WHO/EU-Gesundheitsdiktat!

NEUTRALITÄT Österreichs JA

NEUTRALITÄT Österreichs NEIN

FRIEDENSVOLKSBEGEHREN

Keine militärische Aufrüstung!

Verfassungsrichter - Volksbegehren

BRUNO KREISKY - Neutralitäts-volksbegehren

Wissenschaft statt Blindflug

Energieabgaben streichen – Volksbegehren

Parteienförderungen abschaffen

Energiepreisexplosion jetzt stoppen!

Österreichs EU-Austritt

SELBSTHILFEGRUPPEN: Basisfinanzierung! Patientenbeteiligung!

BARGELD-Zahlung: Obergrenze JA!

BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!

Leistbare Lebensmittel garantieren

Bundespräsidentenwahl: faires Wahlrecht

BIST DU GESCHEIT

Frühjahrsputz 2022

Auch heuer fand wieder der jährliche Frühjahrsputz in Weitra und den Katastralgemeinden statt:



Großwölfgers



Weitra



Spital

Jubelmesse

Am 12.6. fand eine Jubelmesse in Weitra statt.

Nach der Messe lud die Stadtgemeinde Weitra zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Seitens der Gemeinde nahmen Bgm. Patrick Layr, Vzbgm. Petra Zimmermann-Moser, StR Alfred Huber, GR Dietmar Millner und Margarete Leimbacher vom Seniorenbund Weitra teil.



Goldene Hochzeit (50 Jahre):

Streim Marianne und Franz
Hochstätter Theresia und Michael
Leutner Maria und Franz
Hüttler Hermann und Marie
Prinz Helmut und Christine

Diamantene Hochzeit (60 Jahre):

Drobnik Ilse und und Gerhard, Ing.

Alles neu - Bauarbeiten in der Spitalgasse fertiggestellt

Im Zuge der Bauarbeiten der Siedlung Reinprechtsfeld wurde die Infrastruktur in der Spitalgasse umfangreich erneuert und die Arbeiten fertiggestellt.

Um das anfallende Regenwasser der neuen Siedlung Reinprechtsfeld abzuleiten, wurde eine Rohrleitung hinunter zur Spitalgasse und weiter bis zur Lainsitz verlegt. In diesem Zuge hat sich für die Stadtgemeinde Weitra die Mitverlegung einer Abwasserdruckleitung, einer Wasserleitung und LWL-Leerrohren angeboten. Dadurch können jetzt die Abwässer der Häuser in der Spitalgasse, welche bisher auf Grund der schwierigen Erreichbarkeit nicht an das Abwassernetz angeschlossen waren, mittels Pumpwerks entsorgt werden. Zur Trinkwasserversorgung wurde eine neue Wasserleitung verlegt, eben so wie LWL-Leerrohre zur Versorgung der Häuser mit Glasfaser-Internet.

Die umfangreichen Arbeiten machten auch eine Erneuerung der Fahrbahnoberflächen und Nebenanlagen notwendig, welche mit dem betroffenen Anrainer abgestimmt wurde. Die Koordinierung erfolgte vom zuständigen Stadtrat Ing. Wolfgang Walter, die Planung vom Ziviltechnikerbüro Henninger&Partner und die Ausführung der Bauarbeiten von der Firma Leyrer und Graf.

Bürgermeister Patrick Layr: „Wir freuen uns, dass uns hier nicht nur eine sinnvolle Lösung zum Anschluss der Häuser an das Kanalnetz gelungen ist, sondern auch eine gelungene Neugestaltung der Straßen und des Gehwegs. Das freut nicht nur die Anrainer, sondern auch die Besucher des Gabrielentals, welche vorbei am historischen Bürgerspital durch die Spitalgasse in unser Naturjuwel spazieren können.“



Am Foto v.l.n.r. Gerhard Fuhs, Renate Fuhs, Gerhard Lacom, Edith Lacom, Bgm. Patrick Layr, Klaudia Wagner, Thomas Dorr (Polier), Ing. Daniel Schulner (Bauleiter), Ing. Vladimir Hadac (Techniker), StR Ing. Wolfgang Walter, Ing. Fabian Pregartbauer (Techniker), DI Robert Bruckner (Projektleiter), Andreas Miedler;

Eröffnung Stadtatelier

Am 7. Mai fand die offizielle Eröffnung des Stadtatelier am Rathausplatz 58 statt. Fünf KünstlerInnen – Anita Brennenstuhl, Christoph Sorgner, Katharina Steinegger, Myriam Urtz und Tatjana Zinner – betreiben nun gemeinsam das Stadtatelier. Dabei stellen sie eine Verbindung von Kunst und Kunsthandwerk her, vereinen Atelier, Shop, Vernissagen und Kunstspielrunden und schaffen damit einen künstlerischen Hotspot in Weitra. Die KünstlerInnen und Kunsthandwerkerinnen arbeiten mit unterschiedlichen Materialien wie Bronze, Glas, Holz, Keramik, Stein, Textil und Upcycling und bringen damit ihre Kreativität zum Ausdruck.

Bei der Eröffnung und anschließenden Vernissage konnten sich die BesucherInnen eine „Auszeit am Strand“ gönnen.



Selbstbedienungstreff für Radfahrer und Wanderer in Sulz eröffnet

Der Dorferneuerungsverein „Die Sulzer“ bietet auch heuer wieder die Möglichkeit eines Selbstbedienungstreffs für Radfahrer und Wanderer an.

Dieser befindet sich direkt beim Gemeinschaftshaus in der Ortsmitte. Ergänzt wurde dies mit einer gemütlichen und sonnengeschützten Sitzgelegenheit. Weiters wurde ein frei zugängliches WC mit Dusche installiert.



Eröffnung des Sulzer Dorftreffs: Elias Müllauer, Eva Mörzinger, Christa Glaser, Bgm. Patrick Layr, Helga Müllauer, Elisabeth Glaser, Florian Glaser

Helmut Müllauer, der sich sehr aktiv am Selbstbedienungstreff engagiert, wurde bei der Jahreshauptversammlung in den Vorstand gewählt und übernimmt die Agenden des Kassier Stellvertreters.



Neuer Vorstand:

1. Reihe: Schriftführerin Gabriela Haslinger, Obfrau Helga Müllauer, Schriftführerin Stellvertreterin Christa Glaser

2. Reihe: Bgm. Patrick Layr, neuer Kassier Stellvertreter Helmut Müllauer, Obfrau Stellvertreterin Elisabeth Glaser, Stadtrat Alfred Huber. Nicht am Bild ist Kassier Markus Zeilinger.

Neues Angebot in Weitra: Sigrid Machowetz eröffnet in der Bergzeile einen Musik- und Therapieraum

Die Weitraerin Sigrid Machowetz ist studierte Musiktherapeutin und Musikpädagogin und hat viele Jahre in fachspezifischen Institutionen gearbeitet. Nun wagt sie den Schritt in die Selbstständigkeit und bietet in den neuen Räumlichkeiten in der Bergzeile Musiktherapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Musiktherapie ist ein kreativer – künstlerischer Zugang um psychische Probleme zu lindern und positive Prozesse in Gang zu setzen. Alternative Kommunikations- und Ausdrucksformen sind insbesondere gefragt, wenn der sprachliche Zugang zu Menschen erschwert wird.

Die ausgebildete Pädagogin bietet zusätzlich zur Musiktherapie auch Musikunterricht für Klavier und Blockflöte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an.



Claudia Volf, Franz Krauskopf, Sigrid Machowetz, Dr. Hubert Prinz und Bgm. Patrick Layr

Kalvarienberg - Denkmal saniert

Das Denkmal am Kalvarienberg, welches im Jahre 1854 errichtet wurde, ist in den letzten Jahren von der Witterung stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Auch die üppige Vegetation versperrte die Aussicht von der Anhöhe auf die Altstadt von Weitra.

Auf Initiative von Mandataren der Stadtgemeinde Weitra wurde das ganze Areal gepflegt und das Denkmal saniert. Neben der Neuvergoldung des Korpus erfolgte die Lackierung des Kreuzes, die Reinigung des Steinsockels und die Entfernung des Bewuchses, ebenso wurden zwei Sitzbänke erneuert.

Nach der Fertigstellung führte Stadtpfarrer Pater Markus eine feierliche Segnung durch. Er nutzte die Gelegenheit auch um Dankesworte an die engagierten Helfer zu richten. Im Anschluss daran luden die Familien Huber und Millner die Gäste zu einer Jause ein.

Bgm. Patrick Layr bedankte sich insbesondere bei Gemeinderat Dietmar Millner, Stadtrat Alfred Huber

und Stadtrat Wolfgang Walter, welche diese Arbeiten auf Eigeninitiative ausführten und freut sich, dass damit dieses historische Denkmal vor dem Verfall bewahrt wurde und für die nächsten Generationen erhalten bleibt.

Am Foto von links nach rechts:

Alfred Huber, Patrick Layr, Pater Markus, Julia Millner, Dietmar Millner, Hubert Prinz, Franz Haumer, Wolfgang Walter



Folgende **Veranstaltungen** sind für den Herbst 2022 geplant:

- 27. September 19:00 Uhr **Vortrag „Mönchtum! – Warum?“**
Referent Mag. P. Markus Feyertag
- 4. Oktober 2022 **„Mönchtum konkret! – Besuch des Stiftes Zwettl“**
Abfahrt mit dem Bus um 14:00 Uhr am Sparkassenplatz in Weitra, ca. einstündige Führung mit Mag. P. Markus Feyertag durch das Stift, anschließend Möglichkeit zur Jause in der Stiftstaverne, Rückkehr in Weitra 18:00 Uhr
- 18. Oktober 19:00 Uhr **Vortrag „Humor ist das Salz des Lebens“**
Referent Mag. Maximilian Födinger
- 22. November 18:00 Uhr **Vortrag „Das Kirchenjahr! – Was ist das?“**
Referent Mag. P. Markus Feyertag

Die Vorträge finden jeweils an einem Dienstag im Pfarrsaal statt und bieten im Anschluss die Möglichkeit zum Gespräch und Austausch. **Eintritt – freie Spenden.**

Die Kosten für die **Busfahrt einschließlich Führung** im Stift Zwettl betragen **€ 25,- pro Person**. Anmeldung bis 27. September unter pfarreweitra@a1.net oder der Tel. Nr. 0660 1570611.

Die Veranstaltungen finden entsprechend den geltenden Corona Maßnahmen statt.

Das Team des kbw Weitra freut sich auf Ihren Besuch Jutta Göschl, Maria Raab und Alfred Vlasek



katholisches
BILDUNGSWERK

Weitra

Bürgermeistertreffen Lainsitztal

Moorbad Harbach. Die Bürgermeister der Kleinregion trafen sich am Gemeindeamt in Harbach zu einem weiteren Vernetzungstreffen. Am Programm standen zahlreiche aktuelle Themen.

So wurde unter anderem ein Pilotprojekt zum Erhalt der wertvollen Kulturlandschaft in den Kleinregionsgemeinden vorgestellt. Auch das Thema Energiegemeinschaften wurde erläutert. Ziel ist es, dass sich zukünftig Stromproduzenten (Photovoltaik) und -konsumenten möglichst niederschwellig zu derartigen Gemeinschaften zusammenschließen können, um Überschüsse aus der Stromproduktion zu möglichst günstigen Konditionen für Produzenten und Konsumenten verwerten zu können. Die neue Homepage der Kleinregion befindet sich in Fertigstellung und soll nach Abschluss der Arbeiten der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Ein Schwerpunkt der Kleinregion Lainsitztal soll zukünftig auf das Angebot der Kinderbetreuung gelegt werden. Sprecher der Kleinregion, Bgm. Layr dazu: „Neben den bereits bestehenden Einrichtungen in Großschönau und Weitra wird es ab September auch in Bad Großpertholz eine Tagesbetreuung geben. Damit haben wir in der Kleinregion Lainsitztal ein flächendeckendes Angebot für alle Eltern – egal aus welcher Gemeinde. Die nächsten Monate werden wir dazu nutzen, die Konditionen in den Gemeinden soweit abzustimmen, dass ein möglichst einfacher Zugang zu den Tagesbetreuungseinrichtungen für die gesamte Regionsbevölkerung geschaffen werden kann.“

Weitere Informationen: DI Elisabeth Wachter, NÖ.Regional, +43 676 88 591 214, elisabeth.wachter@noeregional.at, www.noeregional.at



v.l.n.r.: Bgm. Peter Höbart (St. Martin), LAbg. Bgm. Margit Göll (Moorbad Harbach), Bgm. Martin Bruckner (Großschönau), Bgm. Otmar Kowar (Unserfrau-Altweitra), Bgm. Hermann Hahn (Bad Großpertholz), DI Elisabeth Wachter (NÖ.Regional.GmbH), Bgm. Patrick Layr (Weitra), Bauamtsleiter Andreas Miedler (Weitra)

Copyright: Kleinregion Lainsitztal



**Geführte Touren
eBike Verleih**

Thomas Weißenböck, Rathausplatz 9, 3970 Weitra, T: 0664/1977527

www.waldrad.at

Helmut Schmidt erhält die Ehrung zum Besten Freiwilligen 2022 der Stadtgemeinde Weitra

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen.

Deshalb ist es besonders wichtig den Menschen, die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und DANKE zu sagen.

Aus der Stadtgemeinde Weitra wurde 2022 Helmut Schmidt geehrt. Helmut Schmidt hat sich über Jahrzehnte für Spital in zahlreichen Funktionen eingesetzt, unter anderem 15 Jahre als Ortsvorsteher. Seine jederzeitige Hilfsbereitschaft für die Allgemeinheit und sein Einsatz für die Dorfgemeinschaft zeichnen ihn besonders aus! Abgesehen von seinem handwerklichen Geschick und seiner jederzeitigen Hilfsbereitschaft für die Allgemeinheit ist es ihm ein besonderes Anliegen sein Wissen und seine Erfahrung im Sinne einer funktionierenden Dorfgemeinschaft einzusetzen und weiterzugeben.

Seit 2004 gibt es die Initiative „Ehrung zum Besten Waldviertler Freiwilligen“. Heuer fand die Ehrung wieder im Rahmen der BIOEM – am 17. Juni 2022 –

statt. Über 70 Damen und Herren und auch Vereine wurden von Ihrer Waldviertler Gemeinde aus den Bezirken Krems, Horn, Melk, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Gmünd zur/m „Beste/n Freiwillige/n“ nominiert.

Herr Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

(Foto © Karl Tröstl)



Film Forum Gmünd

im Stadtkino Gmünd, Litschauer Straße 2, Tel.: 02852-52464, **Beginn: 20:00 Uhr**

FR. 2. SEPTEMBER 2022
NOWHERE SPECIAL - MIT WALDVIERTEL
AKADEMIE

Ein wunderschönes, herzerreißendes Drama über die Liebe eines allein-erziehenden Vaters zu seinem Sohn. Er steht vor schweren Entscheidungen, denn viel Zeit bleibt ihm nicht, um eine neue, liebevolle Familie zu finden für seinen 4-jährigen Michael...

DO. 6. OKTOBER 2022
NAMASTE HIMALAYA

Wie ein Dorf in Nepal die Welt öffnet. Am Beginn der Pandemie stranden zwei Globetrotter in Nepal. Im Lockdown fliehen Anna und Michael in ein kleines Bergdorf, wo sie

Zuflucht finden und ein Wellblechdach über dem Kopf. Aus Fremden werden Nachbarn und Freunde...

DO. 10. NOVEMBER 2022
DER BESTE FILM ALLER ZEITEN

Diese geniale Komödie wirft einen satirischen Blick auf das Filmgeschäft. Penelop Cruz spielt eine exzentrische Regisseurin, die von einem sehr reichen Geschäftsmann den Auftrag erhält, einen fantastischen Film zu drehen. Sie engagiert zwei ego-manische Schauspieler (Banderas und Martinez), die unterschiedlicher nicht sein könnten und deren Eitelkeit sie mit immer neuen Einfällen zuerschredert.

Filmforum Gmünd, Tel. 02852/524 64, e-mail: info@filmforum-gmuend.at; Beginn: 20 Uhr

Unsere Homepage: www.filmforum-gmuend.at

Eintrittspreise: Erwachsene: € 8,- Schüler & Studenten: € 6,-

Gleichenfeier im Kindergarten Kalvarienberg

Ende Mai fand im Kindergarten Kalvarienberg die traditionelle Gleichenfeier statt. Bei dieser Tradition, welche seit dem 14. Jahrhundert besteht, wird die Dachgleiche gefeiert und den ausführenden Handwerkern für Ihre Leistung gedankt.

Der Baufortschritt ist trotz der schwierigen Situation beachtlich. Nach dem Baustart im Oktober 2021 wurde mit dem Rückbau des Bestandes und den Baumeisterarbeiten am neuen Zubau begonnen. Das Dach musste umfangreich adaptiert werden und wird in den nächsten Wochen fertiggestellt. Eingebaut sind auch bereits schon die neuen Fenster. Nach dem Innenputz werden derzeit die umfangreichen Arbeiten für Elektro- und Sanitärinstallation ausgeführt, um danach den Estrich verlegen zu können. In weiterer Folge beginnen die Arbeiten am Innenausbau, der Fassade und die Gestaltung der Außenflächen.

Bürgermeister Patrick Layr bedankt sich bei den Handwerkern für die beeindruckende Arbeit und den gelungenen Richtspruch. In den nächsten Monaten wird fleißig weitergearbeitet damit unsere Kinder im Herbst in den neuen Kindergarten übersiedeln können. Bgm. Patrick Layr: „Die Investition in den Kindergarten Kalvarienberg ist für uns ein Zukunftsprojekt, wir können unseren Kindern damit einen modernen Betreuungsplatz mit bester Versorgung durch die Mitarbeiterinnen bieten“

Zum Projekt:

Entstehen wird ein Zubau, welcher die Grundfläche

des bestehenden Kindergartens verdoppelt. Darin befindet sich eine großzügige Aula, ein neuer Multifunktionsraum, Personalräume und vor allem die 3. Gruppe für die Tagesbetreuung. Der Kindergarten erhält ein begrüntes Flachdach und eine Photovoltaikanlage. Gemeinsam mit modernster Haustechnik wie Fußbodenheizung und Lüftung entspricht der Kindergarten nach Fertigstellung dem Neubaustandard. Der naturnahe Außenspielbereich wird Richtung Kalvarienberg erweitert, erhält neue Spielgeräte und einen Kleinkinderspielbereich.

Nach rund einem Jahr Planung für dieses Projekt konnte im Oktober 2021 mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Herbst 2022 geplant. Investiert werden rund 1,4 Mio Euro, wobei die Gemeinde rund 650 tsd. Euro an Fördermitteln vom Land Niederösterreich und Bundförderungen lukrieren konnte.

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister zeigte sich von dem Projekt begeistert: „Das Wohlfühlen der Kinder steht natürlich an oberster Stelle. Neben der Betreuung in einem so gut geführten Kindergarten sind nach dem Umbau auch baulichen optimalen Voraussetzungen gegeben“

Auf den Fotos:

Die Mitarbeiter der Baufirmen, Planer und Architekten sowie die Mandatäre und Mitarbeiter der Stadtgemeinde Weitra





Neues aus der Bücherei

D A N K E für die gute Zusammenarbeit an die Schulleiterin Dipl. Päd. Petra Zimmermann-Moser und alle LehrerInnen. Es ist immer wieder schön, wenn Kinder die Stadtbücherei besuchen, sich Bücher ausborgen, Spiele spielen oder einfach nur miteinander reden. Danke auch an die Kindergartenpädagoginnen, die seit heuer mit Buchrucksäcken betreut werden.

Einen besonderen Abend hatten die VS Kinder der 3. Klasse. Sie haben den „Büchereiführerschein“, den sie im Schuljahr 2019/2020 begonnen haben aber wegen Corona unterbrechen mussten, heuer im Zuge der Lesenacht abgeschlossen. Als Anerkennung erhielten Sie von Bgm. Patrick Layr und Vzbgm. Petra Zimmermann-Moser Urkunden und ein Buch überreicht. Die Büchereileiterin Elfriede Moser bedankte sich bei den Kindern und Lehrerinnen für die Ausdauer, ebenso bei den Sponsoren Café Helga, Café Weingartner, Trachten Maisetschläger, Raiffeisenbank Weitra und Stark-Buch für die finanzielle Unterstützung.



Besuch aus dem Nachbarland vom 21. bis 23.06.2022 in unserer Bücherei



Ein grenzüberschreitendes Bibliotheksprojekt, bei dem Autoren und Autorinnen kleine Bibliotheken im Nachbarland besuchen, führte die tschechische Autorin Iva Procházková im Juni 2022 in die Stadtbücherei Weitra. „Die Tage, die ich in Weitra verbrachte, waren für mich eine Zeit der verschärften Wahrnehmung der Landschaft, der Geschichte und – hauptsächlich der Menschen. Dieser kurze Aufenthalt brachte mir neue Anregungen und Freundschaften. Sie motivieren mich, mehr über diesen ungewöhnlichen Ort zu erfahren und wieder zurückzukommen.“ sagt Iva Procházková über ihren Besuch in Weitra.

Iva Procházková, ist für ihre feinsinnig unterhaltsamen Jugend- und Kinderbücher vielfach ausgezeichnet worden. Mit dem Heranwachsen Ivas Kinder entstanden viele spannende tiefsinnige Geschichten, die in den Bann ziehen. Jetzt schreibt Iva auch Krimis, bei denen Astrologie ein Thema ist. Fragen Sie in der Stadtbücherei Weitra nach Büchern von Iva Procházková. Sollten Sie das gewünschte Buch nicht in der

Bibliothek finden, schreiben Sie bitte ihren Lesewunsch in das Buchwunschkarte der Bibliothek ein. Die Bibliothekarin Elfriede Moser ist bemüht, Lesewünsche zeitnah zu erfüllen.

Jetzt freuen wir uns darauf, dass die Schriftstellerin, der liebenswerte Mensch Iva Procházková, im Frühjahr in Weitra aus ihren Büchern lesen wird, und wir von ihrem ereignisreichen Leben erfahren werden. Übrigens Iva spricht fließend deutsch.

<https://ivaprochazkova.com>

VORLESEN IMMER AM MONTAG VON 16.30 bis 17.00 UHR

Seit Anfang Mai wird immer am Montag von 16.30 bis 17.00 Uhr in der Stadtbücherei vorgelesen. Vorlesen darf, wer gerne möchte. Danke an alle, die bisher fleißig vorgelesen haben. Im August halten wir Sommerpause. Ab 05. September starten wir wieder durch.

Es wäre uns eine große Freude, wenn Väter, Mütter, Omas, Opas oder auch Geschwister zum Vorlesen in die Stadtbücherei kommen. Vorlesen macht Spaß - Zuhören ebenso!!!



Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder die Lesemeister (jeweils 10 Kinder aus jedem Viertel) gesucht. Die Lesemeisterkärtchen sind in der Stadtbücherei abzuholen und bis Ende August wieder abzugeben. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Am 01. August 2022 starteten wir die Aktion „Ferienspiel“ in der Stadtbücherei. Neben Vorlesen gab es auch eine „Mensch-ärgere-Dich-nicht - Challenge“. Die Kinder und Erwachsenen hatten dabei großen Spaß. Natürlich gab es auch Sieger. Sie erhielten Eisgutscheine.



Elfi Moser & das Büchereiteam

Soziale Waldarbeit in Weitra

Die Fürstenberg'sche Forst- und Güterdirektion arbeitet seit 2021 mit dem Projekt Soziale Waldarbeit zusammen, um sinnvolle und sichere Arbeitsplätze für arbeitsmarktferne Menschen zu schaffen.

Das Green Care WALD – Projekt „Soziale Waldarbeit“ des Bundesforschungszentrums für Wald (BFW) möchte Menschen mit Beeinträchtigungen in die Wald- und Forstarbeit integrieren. So werden Dienstleistungen angeboten, die Waldeigentümer*innen entlasten können. Unterstützt wird das Projekt von Bund, Ländern und der Europäischen Union. Über die Stützpunkt gGmbH sind derzeit drei Personen angestellt, die aufgrund des ganzheitlichen Ansatzes auch über ihre Arbeitseinsätze hinaus begleitet werden.

Mario Klopff, Forstmeister der Forst- und Güterdirektion ist überzeugt von dieser Zusammenarbeit: „Ich finde es wirklich ein tolles Projekt, weil es Menschen eine zusätzliche Perspektive im Leben gibt, und als Forstbetrieb kann ich die Initiative nur unterstützen, weil ich zusätzlich zur sozialen Komponente für den Betrieb auch einen Mehrwert habe, und ich den Mehrwert zu konkurrenzfähigen Preisen bekomme.“

Die Tätigkeiten werden so gewählt, dass sie den Fähigkeiten der teilnehmenden Personen entsprechen. So wurden voriges Jahr Grenzsteine gereinigt und neu markiert, neue Markierungsstecken gesetzt, Jungbäume gegen Wildverbiss geschützt und Aufforstungsarbeiten durchgeführt. Heuer werden u.a. Schneisen freigeschnitten und wiederum Aufforstungsarbeiten getätigt.

www.bfw.gv.at/gesellschaft-internationales/soziale-waldarbeit/



Grenzbegehung Forstverwaltung Fürstenberg



Wildverbisschutz Forstverwaltung Fürstenberg



Dr. Mario Klopff, Manfred Ohrfandl, Hannes Wallner, Peter Raffetseder



Verbreiterung der Lusthausschneise beim Hausschachen

Fotos (c) BFW



PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **PIAAC-Studie** teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. **PIAAC** steht für *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- 3  Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- 4  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen **50 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac

piaac@statistik.gv.at

+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

Da geht was Weitra: Audioguide und neue Broschüre nun auch auf Tschechisch

Die Stadt Weitra ist eine wichtige touristische Destination im Waldviertel und ist auch bei tschechischen Gästen sehr beliebt. Um diese Zielgruppe in Zukunft noch besser zu betreuen, bietet die Stadtgemeinde Weitra im Rahmen eines grenzübergreifenden Projekts mit der Nachbarstadt Nové Hradý nun den Audioguide „Hearonymus“ auch in tschechischer Sprache an. Die App kann gratis heruntergeladen werden und beleuchtet in rund 30 Kapiteln die Geschichte von Stadt und Schloss Weitra, die 700-jährige Braugeschichte, präsentiert die wichtigsten architektonischen Kostbarkeiten der mittelalterlichen Kleinstadt und stellt Bezüge zur nahen Stadt Nové Hradý her.



Mit dem Audioguide Hearonymus können tschechische Gäste die Stadt individuell entdecken. Wer lieber klassisch mit einer Broschüre durch Weitra unterwegs ist, kann ab sofort auf Erkundungstour mit dem neuen Stadtmauerfolder gehen, der ebenfalls in tschechischer Sprache verfügbar ist. Die Stadtmauerrouen verbinden die historische Stadtmauer, die fast vollständig erhalten ist, mit den weiteren Highlights der Altstadt – vom Schloss Weitra über das Sgraffitohaus bis hin zur außergewöhnlichen Zisterne.

„Selbstverständlich bieten wir auch weiterhin begleitete Stadtrundgänge in tschechischer Sprache an. Somit haben wir ein vielfältiges Angebot für unsere tschechischen Gäste, die sehr an Weitra interessiert sind. Hier punkten wir mit den Themen historische Bauten, Radfahren und Wandern und natürlich als älteste Braustadt Österreichs mit dem Thema Bier“, so der Stadtrat für Tourismus Joachim Fischer.

„Wenn Grenzen nicht mehr trennen. Kooperation und Gastfreundschaft. - KPF-01-324“ ist ein Projekt der „Stadtgemeinde Weitra“ und der „Stadtgemeinde Nové Hradý“ und wird im Rahmen des Projektes FMP/KPF AT-CZ 2014-2020 durch den Europäischen Fonds für Regionalentwicklung, aus dem Programm „Interreg V-A Österreich-Tschechische Republik“ gefördert und durch Eigenmittel der NÖ.Regional.GmbH kofinanziert.



www.moerzinger.at

Meinen Augen zuliebe!

**optik
Mörzinger**

Brillen - Kontaktlinsen - Hörgeräte
Emerich-Berger-Straße 3, 3950 Gmünd
Tel. 02852/52468

Da geht was Weitra:

Touristische Infopoints komplettieren Leitsystem

Im Zuge der Feierlichkeiten rund um das Jubiläumsjahr „700 Jahre Braustadt Weitra“ im Jahr 2021 wurde – neben zahlreichen anderen Projekten – auch ein umfassendes „wegweisendes“ Leitsystem in Weitra umgesetzt. Nun ergänzen informativ und grafisch schön gestaltete Infopoints – gefördert von Ecoplus - das Leitsystem.

An den drei prominenten Standorten vor dem Tourismus-Service Weitra, dem historischen Stadttor und dem Parkplatz am Hausschachteich gibt es ab sofort Infopoints, die die wichtigsten touristischen Themen präsentieren. Die Tafel „Weitra informativ“ zeigt die historische Altstadt mit den vier Themenwegen „Stadtmauerrundgang“, „Tradition & Handwerk“, „Biermeile“ und „Top-Ten-Weg“, sowie das Museum Alte Textilfabrik, die Biermeile und die mittelalterliche Zisterne. Über die Geschichte und die Museen von Schloss Weitra informiert die Tafel „Geschichte erleben“, während sich die Informationstafel „Freizeit aktiv“ den Mountainbike-Strecken, den Angeboten rund um den Hausschachteich sowie den Wandertouren und dem pittoresken Gabrielental widmet.

„Wir haben so viele tolle touristische Angebote in Weitra, die wir natürlich unseren Gästen nahebringen wollen. Das hat im Laufe der Jahre zu einem kleinen Schilderwald geführt, was optisch nicht mehr unseren Ansprüchen genügt hat. Die Herausforderung war, alle wichtigen Informationen übersichtlich, kompakt und trotzdem umfassend zu präsentieren und dabei eine Gestaltungsform zu finden, die modern ist und sich trotzdem in das historische Stadtbild harmonisch einfügt. Ich glaube, das ist uns wirklich sehr gut gelungen“, so Stadtrat Wolfgang Walter.



Der Standort der Container ist so gewählt, dass jederzeit eingeworfen werden kann. Bitte werfen Sie Ihre Alttextilien nur in Säcken in die Container, denn nur so können wir diese sinnvoll weiterverwenden.

Bitte beachten Sie folgende Sammelrichtlinien:

Alttextilien

- saubere Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- Tischwäsche
- Bett- und Haushaltswäsche (Handtücher, Vorhänge, etc.)
- Unterwäsche jeder Art
- Wolldecken
- Bettfedern nur im Inlett

Lederwaren

- Handtaschen
- Lederbekleidung
- Gürtel
- tragbare Schuhe
- Turnschuhe

Schuhe bitte paarweise zusammenbinden!

Keinesfalls

- stark verunreinigte und zerschlissene Textilien
- verölzte Fetzen
- Schneidereiabfälle
- einzelne oder nicht mehr tragbare Schuhe



Standort
in unserer Gemeinde:

Wilhelm Szabo Straße

Danke für Ihre Mithilfe!

Leider kommt es in letzter Zeit vermehrt dazu, dass die Altkleidercontainer in Weitra zunehmend mit Restmüll beschickt werden.

Deshalb wird nochmals ausdrücklich ersucht, die Container nur für den vorgesehenen Zweck zu verwenden!

**Vielen Dank für
Ihre Mithilfe!**

Schloss-Weitra-Theaterfestival zieht eine positive Bilanz!

Am 7. August 2022 feierte "WIENER BLUT" im wunder-schönen Arkadenhof des Renaissanceschlosses Weitra Dernière. Thomas Breit, Geschäftsführer des Schloss Weitra Festivals und Intendant Peter Hofbauer ziehen eine positive Bilanz. Rund 5.500 Tickets wurden in dieser doch noch schwierigen Zeit verkauft. Das Publikum war Abend für Abend begeistert von der neuen, musikalischen Komödie von Peter Hofbauer frei nach Johann Strauss. Das großartige Ensemble mit Joesi Prokopetz, Caroline Vasicek, Aris Sas, Jasmina Sakr, Ronald Kuste, Gloria Wind, Eugene Amesmann sowie Elisabeth Blutsch wurde nach jeder der 14 Vorstellungen mit Bravo Rufen, frenetischem Applaus, und Standing Ovations belohnt.



Peter Hofbauer hat in seiner komödiantischen Neufassung des Johann Strauß Klassikers die Handlung um 110 Jahre verjüngt – vom Wiener Kongress 1815 in die verrückten 1920er Jahre, also in eine Zeit, in der die altherwürdigen Traditionen Konkurrenz bekamen, der Wiener Walzer durch den Charleston und der Fiaker durch die Autotaxis, die ihrer Abgase wegen auch „Stinkadores“ genannt wurden, gleichzeitig aber auch ein begehrtes neues Statussymbol waren. Regisseur Peter Kratochvil machte daraus eine rasante Komödie, die vor allem durch seine heiteren Einlagen besticht und das Publikum zu Lachstürmen hinreißt. Das Bühnenbild von Ilona Glöckel bezaubert durch seine elegante Bühnenkonstruktion mit einer überdimensionalen Champagnerflasche, aus der plötzlich ein Auto herausfährt oder im 2. Teil Logen entstehen. Zudem werden die Arkaden im 1. Stock des Schlosshofes miteingebunden. Die schwungvolle Choreografie von Elisabeth Blutsch besticht mit Charleston Tanzeinlagen und Walzer Nummern. Der musikalische Leiter Florian Schäfer beweist, dass es nicht unbedingt ein großes Orchester braucht, um Strauss zu spielen: 3 hervorragende Musiker bereichern den Abend musikalisch.

"Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten des Schloss Weitra Festivals, allen voran den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die an dem Erfolg von Wiener Blut genauso beteiligt sind, wie alle Darstellerinnen und Darsteller auf und hinter der Bühne", erklärt Thomas Breit, Geschäftsführer des Schloss Weitra Festival. "Ich freue mich sehr nach einem Jahr als



Geschäftsführer des Schloss Weitra Festivals eine positive Bilanz ziehen zu können. Gerade nach diesen zwei schwierigen Jahren sind wir sehr glücklich, dass Wiener Blut heuer endlich stattfinden konnte", fährt Breit fort.



"Mit dieser Produktion haben wir es geschafft emotionale Freudenfeuer beim Publikum zu entfachen. Selbst bei Leuten, die mit Operette nicht viel anfangen können, ist unbewusst der Funke der Begeisterung überggesprungen. Es freut mich, dass das Patent einer rundum erneuerten Operette mit einem kleinen, feinen Allrounder Ensemble vom Publikum mit einer solchen Begeisterung aufgenommen wurde", erklärt Peter Hofbauer, Intendant des Schloss Weitra Festival.

Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und Freiwilligen, die zum Gelingen von Wiener Blut beigetragen haben!



Christina Sprenger & Vera Russwurm



Michael Konsel mit Gattin



I.I.D. Fürstenberg mit Labg. Göll



Inge Maux, Schauspielerin



Maria Rauch-Kallat (re.)



VERANSTALTUNG



DIE GARNISON WEITRA
LÄDT ZUM



24. GARNISONS BALL

AUF SCHLOSS WEITRA AM 24. SEPTEMBER 2022

STARGAST
ANDY MAREK

HAUPTPREIS
UHR IM WERT VON € 3.750,-
GESPONSERT VON M. A. MEYER

SEKTBAR, WEINBAR,
SEIDLBAR, WIENER CAFE,
COCKTAILBAR-LOUNGE

EINLASS: 19.00 UHR
FESTLICHE ERÖFFNUNG: 20.30 UHR
ERWACHSENE: € 25,-
VORVERKAUF: € 23,-
JUGEND / STUDENTEN: € 14,-
VORVERKAUF: € 12,50

FESTLICHE ABENDKLEIDUNG!
KARTENVORVERKAUF:

TICKET.AT UND
KUENRINGER KASERNE WEITRA
VON 06.08.2022 BIS 21.09.2022
VON MONTAG BIS FREITAG
09.00 - 11.00 UHR UND 13.00 - 15.00 UHR
TEL: 050201 / 22 0 90

DAMENSPENDE VON WOLF GIN

WWW.GARNISONSBALL-WEITRA.AT



DER ERLOS DIENT EINEM KARITATIVEN ZWECK.

WWW.WERBEMOTOR.AT KLAUS ROSENSTINGL 3950 GMDIND



Liebe Weitraer*innen,

seit Saisonbeginn hat sich einiges auf Schloss Weitra getan. Nicht nur, dass viele Besucher*innen die Chance bereits nutzten unsere Museen zu besuchen und sich den ein oder anderen Kaffee im neuen Schloss Café zu gönnen, auch veranstaltungstechnisch ging es Schlag auf Schlag. So feierte das BG/BRG Gmünd im Mai eine rauschende Ballnacht. Die „Schlagernacht am Schloss“ mit Marc Pircher, Petra Frey und „Die Jungen Waldensteiner“ war ein voller Erfolg. Außerdem konnte Gery Seidl den Schlosshof füllen und hat mit seinem kurzweiligen Programm pointiert für Lacher im Publikum gesorgt.

Auch die Kunst kam nicht zu kurz und wurde mit einigen Vernissagen gewürdigt. Von 1. Mai bis 27. Juni fand in Kooperation mit der NÖArt die Sonderausstellung „ZeitRäume“ statt, und am 22. Juni wurde zur Vernissage der Ausstellung WeiTRA/ARTiew in den Blauen Salon geladen. In Kooperation mit der Werkstadt Weitra und dem Kulturverein Schloss Weitra stellten sich die regionalen Künstler*innen mit ihren Exponaten vor.

Welche Highlights gibt es noch im Herbst?

„Zeit in der Kunst/Kunst in der Zeit – Čas v umění – Umění v čase“ – in Kooperation mit Město Nové Hradky und der |WERK|STADT|WEITRA| ab 11.08.2022

„Gestalt Geben“ - in Kooperation mit der „NÖ-ART“ ab 15.09.2022 – Vernissage am 14.09.2022 ab 19 Uhr im Blauen Salon auf Schloss Weitra, Anmeldung unter info@schloss-weitra.at oder unter 02856/33111

Allegro Vivo „Moments“ Schlosshof 15.09.; 19:30 Uhr

Bernhard Viktorin: „Endlich! Allein.“, Kabarett im Schlosstheater am 16.09.2022, 19:30 Uhr

Maturaball des BG/BRG Gmünd im Schlosshof am 17.09.2022, 19:00 Uhr

24. Garnisonsball im Schlosshof am 24.09.2022, 19:00 Uhr

Herbert Steinböck: „Ätsch“, Kabarett im Schlosstheater am 30.09.2022, 19:30 Uhr

Lange Nacht der Museen auf Schloss Weitra am 01.10.2022, 18 Uhr / **Special: Konzert Darko Jurkovic & Fred Eisler – Finger Tapping Guitar Duo** im Schlosstheater, 19 Uhr

DUO-Sitz „In 80 Minuten um die Welt“ im Schlosstheater am 08.10.2022, 19:30 Uhr





Pubquiz

auf SchlossWeitra
im Waldviertel 

Motto: „Was Sie schon immer über das Schloss wussten“
für Anfänger*innen und Fortgeschrittene

Mittwoch, 07.09.2022, um 18 Uhr

(je nach Wetterlage im Blauen Salon oder Basteigarten)

Um Anmeldung bis 06.09.2022 wird unter info@schloss-weitra.at oder 02856/3311 gebeten!

Allegro Vivo - Klassik im Schloss

Das internationale Kammermusikfestival Allegro Vivo gastiert am **15. September um 19 Uhr im Schlosshof**. Unter dem Titel „Moments“ spielt das Orchester Academia Allegro Vivo unter der künstlerischen Leitung von Vahid Khadem-Missagh die berühmten „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi sowie das Concerto grosso Nr. 1 von Ernest Bloch.

Tickets gibt es bei Allegro Vivo unter www.allegro-vivo.at sowie unter der Telefonnummer 02982/4319.

Foto (c) Schewig Fotodesign



„ENDLICH! Allein.“ - Bernhard Viktorin

Freitag, 16. September 2022, 19.30 Uhr
Schlosstheater Weitra

Endlich ist es soweit!

Nach über 12 Jahren muss sich Bernhard die Bühne mit absolut niemandem mehr teilen. Sogar die Rolle seines imaginären Freundes aus dem Religionsunterricht übernimmt er selber.

Sind die Kleinsten immer die Lautesten? Können aus Gläubigen Wissende werden? Wie würde die Welt aussehen, wenn die Impfpflicht im Koran verankert wäre? Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, dass uns ein Alien regiert? Und mit welcher Hand zeigen Kinder von Grünwählern im Unterricht auf?

Diese und weitere Fragen werden unbeantwortet bleiben. Und mit dem restlichen Programm wird Bernhard Viktorin die Erwartungen von Musikfans und Kabarettfreunden gleichermaßen nicht erfüllen.

Er wird Sie übertreffen!

Foto (c) Konstantin Zander



Tickets online: www.eventjet.at

Tickets persönlich:
 Tourismus-Service Weitra,
 T 02856/5006-50,
info@weitra-tourismus.at
 sowie auf Schloss Weitra.

„Ätsch“ mit Herbert Steinböck

Herbert Steinböck, der beliebte österreichische Kabarettist und Schauspieler, kommt mit seinem aktuellen Programm „Ätsch“ am 30. September nach Weitra ins Schlosstheater.

Was passiert, wenn einem das Schicksal in die Quere kommt und man nach 60 Jahren bemerkt, dass man gar nicht die Person ist, von der man dachte, dass man sie ist? „Kann man dann jeder sein, der man sein möchte?“ „Kann man endlich ganz neu anfangen?“ „Oder ist alles schon vorbei?“ Diesen und vielen anderen spannenden Fragen geht Herbert Steinböck mit viel Augenzwinkern anlässlich seines 60. Geburtstag in seinem neuen Solo-Programm „Ätsch“ nach. Denn manchmal sagt das Leben einfach „Ätsch“, und man landet anstatt bei seiner 60-er Geburtstagsfeier und der lang herbeigesehnten Pensionierung, als fremdes Baby in einem anderen Leben. Zurück zum Start! „Ätsch“!

Foto (c) Felicitas Matern



Tickets online: www.eventjet.at

Tickets persönlich:
 Tourismus-Service Weitra,
 T 02856/5006-50,
info@weitra-tourismus.at
 sowie auf Schloss Weitra.

Zwei Gitarrenvirtuosen auf Schloss Weitra

Der aus Kroatien stammende Gitarrist Darko „Charlie“ Jurkovic ist einer der bekanntesten Vertreter der „Two Hand Tapping“ Spieltechnik im Jazz und hat in den vergangenen Jahren mit Jazzgrößen wie Bobby Watson, Herb Geller und Larry Carlton zusammengearbeitet. Bereits neunmal wurde er als bester kroatischer Jazzmusiker ausgezeichnet und gewann zweimal den kroatischen Grammy „Porin“. Seit ihrer Studienzeit in Graz in den neunziger Jahren, kreuzen sich immer wieder die musikalischen Wege von Jurkovic und Fred Eisler, der sich ebenfalls in den letzten Jahren dem „Two Hand Tapping“ verschrieben hat. Der Gitarrist Fred Eisler ist Dozent am Vienna Music Institute und unterrichtet Gitarre im Musikschulverband Oberes Waldviertel.

Am 1. Oktober finden die Beiden wieder musikalisch zusammen, wenn sie gemeinsam im schönen Schlosstheater in Weitra mit „Darko Jurkovic & Fred Eisler – Finger Tapping Guitar Duo“ konzertieren. Darko Jurkovic wird den Konzertabend mit einem Soloset aus Eigenkompositionen beginnen, die er aufgrund der technischen Möglichkeiten simultan auf zwei Gitarren präsentieren wird.

Im zweiten Teil des Abends wird er gemeinsam mit Fred Eisler im Duo ausgewählte Songs aus dem Jazz & Pop Standard Repertoire interpretieren. Das Konzert findet im Rahmen des internationalen Gitarrenfestivals in Nové Hradý statt. Ermäßigungen für Jugendliche bis 18 Jahren sowie für Besucher der „Langen Nacht der Museen“, die zeitgleich stattfindet.



Tickets online: www.eventjet.at

Tickets persönlich:

Tourismus-Service Weitra,
T 02856/5006-50,
info@weitra-tourismus.at
sowie auf Schloss Weitra.

duo SITZ: In 80 Minuten um die Welt

Dieses Vorhaben scheint selbst in unserer schnelllebigsten Zeit ein Ding der Unmöglichkeit zu sein und doch lädt Julia Sitz genau dazu am **8. Oktober um 19.30 Uhr im Schlosstheater Weitra** ein. Bei diesem Programm hat nicht nur jede Sprache ihre eigene Melodie, sondern auch jede Melodie ihre eigene Sprache.

Ob afrikanische Click-Laute, oder hebräische Zungenbracher – Julia Sitz singt, begleitet von ihrem Mann Walter Sitz, Lieder in 15 verschiedenen Sprachen und Dialekten. Und zwischendurch suchen wir das Verbindende in der Welt: Was hat Kroatien mit Hawaii gemeinsam und welche Parallelen gibt es zwischen Hindu und Mostvierlerisch?

Also lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich in die verschiedensten Kulturen dieser Erde entführen, auf den Brettern, die die Welt bedeuten.

Foto (c) Uschi Wolf



Tickets online: www.eventjet.at

Tickets persönlich:

Tourismus-Service Weitra,
T 02856/5006-50,
info@weitra-tourismus.at
sowie auf Schloss Weitra.

WIRTSCHAFTS
FORUM

WALD
VIERTEL



12. Waldviertler Jobmesse

Donnerstag 22.09. - Samstag 24.09.2022

im Stadtsaal & in der Sporthalle

Waidhofen/Thaya

**TOP - JOBS
im Waldviertel!**

Informieren Sie sich auf www.wfwv.at!



PALMERS

ELEKTRO

Die Mengls.

KÜCHENSCHÄTZE

RED ZAC

3910 Zwettl . Landstraße 35 . **NEU 36** . 39 . 41 . T 02822 52471
3970 Weitra . Kirchengasse 94 . T 02856 2392



Busverbindung - Linie 758

Der Öffentliche Verkehr sichert das Grundbedürfnis der Fortbewegung und ist im Waldviertel ein zentrales Element.

Die Linie 758 – verbindet die Stadt Gmünd mit der oberösterreichischen Stadt Freistadt. Diese Linie verbindet nicht nur 2 Bezirksstädte in 2 Bundesländer, sondern in ihrem Kurs kann die einzigartige Landschaft der Böhmisches Masse bestaunt werden.

Entlang der Strecke werden malerische Städte wie Weitra, der Kurort Bad Großpertholz und Sandl – schon im Mühlviertel, angefahren.

Neben den charakteristischen Flurformen der sanften, hügeligen Landschaft verbunden mit dem typischen wohlthuenden Duft der Nadelwälder und feuchter Moose, können auch fantastische Ausflugsziele besucht werden.

In Gmünd bietet das Solebad die Möglichkeit zur Entspannung, bizarre Wackelsteine können im Naturpark Blockheide besichtigt werden.

Die Bierwerkstatt, Schloss Weitra und das Flanieren in der Stadtmauerstadt Weitra ist eine Attraktion. Rund um Bad Großpertholz kann die Papiermühle, der Stierhübelteich und eine Wanderung durch den Nordwald unternommen werden.

Die Linie 758 schlängelt sich von Gmünd Süd - westwärts entlang der tschechischen Grenze und zeigt die idyllische Schönheit des Waldviertels eindrucksvoll auf.

Für Pendler im Waldviertel wird diese Linie zunehmend mehr wahrgenommen, es ist auch ein wichtiger Anschluss um von Freistadt mit der Bahn, die oberösterreichische Landeshauptstadt Linz zu erreichen.

„Der öffentliche Linienverkehr soll gewährleisten, damit Nachbarregionen wie das Waldviertel und das Mühlviertel besser vernetzt werden und sich an den Ansprüchen und Bedürfnissen der Menschen vor Ort

richtet. Bundesländerübergreifender Linienverkehr ist ein zentraler Baustein für eine weitreichende Mobilität und soll Regionen unterschiedlicher Grundsätze miteinander verbinden“, so Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko. (LR Zitat selbst verfasst)

Der Bürgermeister von Weitra - Patrick Layr - betont die Bedeutung des Öffentlichen Verkehrs auch in peripheren ländlichen Regionen. Besonders eine Verbindung ins Mühlviertel ist für die Gemeinden in Nähe der oberösterreichischen Grenze essentiell wichtig, auch damit eine öffentliche Durchbindung Richtung Linz vom oberen Waldviertel erreicht werden kann.

Verfasst von Philip Laister
Mobilitätsmanager Waldviertel
NÖ. Regional



Ein Verein verabschiedet sich ...

Am 27.07.2022 wurde in der außerordentlichen Generalversammlung einstimmig die **Auflösung des Fremdenverkehrsvereines Weitra** beschlossen.

Ein Anlass für eine Rückschau auf die vielfältigen Tätigkeiten des Vereines, der Wesentlichen zur Entwicklung der Stadtgemeinde Weitra im Bereich Fremdenverkehr im Laufe der Jahrzehnte beigetragen hat.

Auszug aus dem Buch „800 Jahre Weitra“: „.... 1972 wurde der 1962 begründete Fremdenverkehrsverein reaktiviert. Er entfaltete in den folgenden Jahren eine rege Aktivität: Man reinigte und pflegte das Gabrielental, legte Wanderwege an und markierte und renovierte 14 Marterl und Bildstöcke. In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde nahm man aber auch größere Projekte in Angriff: 1978 wurde eine Anlage zur Anstrahlung des Schlosses installiert, nach Absicherung und Adaptierung der Aufgänge wurden Besteigungen des Schlossturmes für die Öffentlichkeit wieder möglich gemacht. 1981 – 1983 führte man die Renovierung des Schlosstheaters durch.“

Ziel des Vereines war die Stärkung und der Ausbau des Fremdenverkehrs in Weitra, die Stadt Weitra attraktiv für Bewohner und Gäste zu gestalten und zu erhalten.

Es war der FVV, der die Stadtführungen in Weitra initiierte – organisatorisch begleitet durch das damalige Büro der Gästeinfo Weitra. Ein Projekt, das nach wie vor in Zusammenarbeit und professioneller Abwicklung durch das Tourismusbüro gerne von Gästen angenommen wird und weiter ausgebaut und verbessert wurde. Messebesuche (Ferienmesse Wien etc.) wurden unter Mithilfe von Mitgliedern des FVV unterstützt. Der FVV brachte sich gesellschaftlich aktiv ins Vereinsleben der Stadt ein: mit Teilnahme am Kirtag und Adventmarkt, die Kneippfeste mit Rätselwanderung und Labstationen waren legendär.

Möglicherweise ist es auch ein Zeichen der Zeit, dass es nicht gelungen ist, den Verein altersmäßig zu verjüngen. Der immer kleiner werdende Kreis der freiwillig Mitarbeitenden machte manche Aktivitäten nicht mehr durchführbar.

Ein „Herzensprojekt“ war dem Verein jedoch immer das Gabrielental – DAS Naturjuwel der Stadt Weitra. Unter Langzeit-Obmann Richard Haumer (1990 bis 2022) wurde der Barfußparcour errichtet, mit der Kneipp-Anlage und der Grillstation ein weiterer Anziehungspunkt im Tal. Die Instandhaltung, Reinigung und Pflege der Anlagen lagen in den Händen von Obmann Haumer und einigen freiwilligen Mithelfern.



Arbeitseinsatz im Gabrielental (c) Helma Meierhofer

Die Stadtgemeinde Weitra mit Bürgermeister Patrick Layr hat dem Verein zugesichert, dass die Gemeinde in Zukunft dafür Sorge tragen wird, dass die vorhandenen Anlagen im Gabrielental bestehen bleiben und betreut werden. Es ist auch der Stadtgemeinde Weitra ein großes Anliegen, dieses Naherholungsgebiet für Weitraer und Gäste zu erhalten.

Der Verein hatte bei der Auflösung ca. 100 Mitglieder und bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern und aktiven Helfern.



Besuch der Messe Wien im Jahr 1990



WERBUNG

WIR SIND HAUSSCHACHEN
Mehr als Genuss

GANSL ESSEN

WILD TAGE

STELZEN ESSEN

WALD4TLER SPEZIALITÄTEN
Erpfi & Kürbis

ERLESENES AUS DEM EIGENEN REVIER

Genusstage im Hausschachen

DIE SCHÄTZE DES HERBSTES

TERMINE:

WALD4TLER SPEZIALITÄTEN: 17. & 18. September
STELZENESSEN: 8. & 9. Oktober
WILD- & GANSLESSEN: 29. Oktober - 1. November & 25.-27. November


HAUSSCHACHEN
GOLF | FREIZEIT | GENUSS

3970 Weitra, Hausschachen 313, T 02856/20360
hotel@hausschachen.at, www.hausschachen.at, www.facebook.com/hausschachen, www.instagram.com/hausschachen

BITTE RECHTZEITIG RESERVIEREN!

WIR SIND HAUSSCHACHEN

Mehr als Abwechslung

new

Hot Shots
LOUNGE + BAR
HAUSSCHACHEN

Jeden Sonntag
5 Uhr-Gin
bei Livemusik mit „ALF“
(von 17.00 - 20.30 Uhr)

Gemäß dem Motto „Mehr als Abwechslung“ präsentieren wir unser Herbstprogramm. Wir hoffen, dass auch für Ihren Geschmack etwas dabei ist und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

*Kennen Sie schon unsere neue Bar „Hot Shots“?
Täglich (außer Mittwoch) ab 17.00 Uhr geöffnet!*

6./7. September



KOMBI

Kunst & Genuss: „Zeit4uns“

Livekonzert mit Hits von STS neu interpretiert in Kombination mit Apertif, Gruß aus der Küche und einem 3-Gängemenü.

11. September



SPECIAL

Konzert: „Golden Harmonies Orchester“

Unvergessen sind die zahlreichen Evergreens der Goldenen Big Band-Ära. 21 Musiker zaubern eine mitreißende Show auf die Bühne.

16. September



BBQ

Hausschachen-BBQ

Genießen Sie die letzten lauen Sommernächte bei einem amerikanischen Barbecue.

16. Oktober



Wildessen

Wildessen

Erlesenes aus dem eigenen Revier.

22. Oktober



SPECIAL

Querfeldein „Gansl Turnier“

Für Golfer und solche die es noch werden wollen! Gerne begrüßen wir zu diesem Event auch noch totale Anfänger, denn der Spass steht im Vordergrund. Nach der Golf-Runde erhalten die Teilnehmer ein knuspriges Ganserl und im Anschluss gibt es eine umfangreiche Tombola mit tollen Preisen.

Auch für Nichtgolfer!



WETTER
UNABHÄNGIG
AUF DER ÜBER-
DACHTEN UND
BEHEIZTEN
TERRASSE



TIPP

„Mehr als Frühstück“

Genießen Sie ein reichhaltiges Frühstück in herrlichem Ambiente. So starten Sie bestens in den Tag - täglich von 07.00 bis 10.30 Uhr.



TIPP

„Schon jetzt daran denken!“

(Weihnachts-) Feiern aller Art - ob groß oder klein, ob mit oder ohne Übernachtung, im geschlossenen Rahmen - alles ist möglich! Wir beraten Sie gerne.

BETRIEBS-
URLAUB VON
2. BIS 24. 11.
2022



HAUSSCHACHEN
GOLF | FREIZEIT | GENUSS

BITTE
RECHTZEITIG
RESERVIEREN!

3970 Weitra, Hausschachen 313, T 02856/20360
hotel@hausschachen.at, www.hausschachen.at, www.facebook.com/hausschachen, www.instagram.com/hausschachen



*Nur der hat das Recht auf Kritik,
der von Herzen hilfreich ist.*
Abraham Lincoln

Liebe Mitglieder und liebe Freunde,



Der Tagesausflug zur [Pralinenwelt Wenschitz](#) und zum [Ennser Donauhafen](#) wurde sehr gut angenommen. Es war sehr interessant zu erfahren, dass es in Enns einen so modernen und wichtigen Dreh- und Angelpunkt im internationalen Güter- und Rohstoffverkehr gibt.

Das [Surschnitzeessen](#) darf heuer nicht fehlen und deshalb bitten wir euch am **Samstag, 24. September 2022**, ab 11.30 Uhr im Volksheim zu Tisch. Die Schnitzel können gerne auch abgeholt werden.

Ihr könnt euch bereits jetzt für die Fahrt zum [Bauerntheater in Schleißheim](#) am **Freitag, 28. Oktober 2022** anmelden. Abfahrt ist um 7.15 Uhr.

Am **Samstag, 12. November 2022**, 14 Uhr kann beim [Kathrini-Tanz](#) das Tanzbein geschwungen werden.

Es wird auch wieder einen Ausflug zu einem [Adventmarkt](#) geben. Genaueres wird noch bekanntgegeben.

Unsere nächsten [gemütlichen Nachmittage](#) beginnen jeweils um 14 Uhr:

14. September – Gasthaus Nepomuk

12. Oktober – Rathskeller Weitra

Ganz herzlich gratulieren wir zu euren [Jubiläen](#) und wünschen euch vor allem Gesundheit:

75 Maria Prinz, Margit Weber

80 Hilde Gabauer

85 Hermine Hobiger

92 Leopold Haumer

93 Herma Kolm

[Goldene Hochzeit](#): Alfred und Gertrude Pfeiffer

Herzlichst,
euer Karl Apfalter und das Team des Ausschusses
02856/3563, 0664 9627740



Liebe Senioren!

Folgende Veranstaltungen haben wir im 2. Quartal 2022 durchgeführt:

Wir absolvierten in Wien einen Stadtrundgang, der uns in das historische Wien versetzte, entdeckten den typischen Wiener Charme in Innenhöfen und sogenannte Pawlatschen. Ein Besuch im technischen Museum zeigte uns Modelle und Exponate aus der Geschichte der Technik mit besonderen Bezug zu Österreich.

Zum Muttertag zelebrierte P. Markus eine heilige Messe in St. Wolfgang. Anschließend saßen wir gemütlich im Gasthaus Haubner zusammen.

Nach einer Stärkung im Gasthaus Braunstein genossen wir eine fulminante Vorstellung im Hoftheater in Pürbach bei der Boulevardkomödie „Nein zum Geld“.

Unsere Überraschungsfahrt führte uns diesmal mittels der Mariazeller Eisenbahn in den Wallfahrtsort

Mariazell. Wir besichtigten die weltberühmte Basilika und statteten der Lebzelterei Pirker einen Besuch ab, wo die Zubereitung des köstlichen Lebkuchens beobachtet wurde. „Der traditionelle Ausklang“ unserer Überraschungsfahrt fand im Meierhof Heurigen beim Schloss Rosenau statt.

Last but not Least ging es mit dem Bus nach Hallein, wo das Keltenmuseum und das Salzbergwerk am Dürrnberg besichtigt wurden. Das Keltendorf bot Einblicke in das Alltagsleben der damaligen Bergleute. Nach Einkleidung und Einfahrt mit dem „Grubenhund“, sowie rasanten Rutschfahrten, tauchten wir mittels einer charmanten Führerin in die Welt der Bergknappen ein. Nach dem Abendessen beim Bockauwirt in Freistadt endete unser spannender Ausflug.

Bei sämtlichen Veranstaltungen und Ausflügen konnten wir eure tolle Teilname bei bester Stimmung feststellen.

Herzlich gratulieren dürfen wir

zum 65er: Bgm.a.D. Raimund Fuchs

zum 75er: Margit Weber, Rudolfine Dehn

zum 80er: Heidemarie Brunner, Hilde Gabauer

zum 85er: Hermine Hobiger

Allen Jubilaren wünschen wir Gesundheit, Wohlergehen und Sorgenfreiheit!



Im Namen des Vorstandes grüßt euch herzlich euer Obmann
Kurt Lacom

Ansprechpersonen (gilt nicht für Anmeldungen)

Kurt Lacom 0664 4155567, k.lacom@aon.at

Karl Zimmermann 0664 1621564, k_zimmermann@hotmail.de



WERBUNG

Bestattung Fischer

Rathausplatz 54 | 3970 Weitra
office@bestattung-fischer.at
www.bestattung-fischer.at



Rat und Hilfe im Trauerfall

Abholungen | Überführungen | Begräbnisse | Trauerdruck | Behördenwege

Tag und Nacht erreichbar unter **02856/2333**



HAIDER

FENSTER - TÜREN - MÖBELSTUDIO

Küchen
Parkettböden
Garagentore
Sonnenschutz



GARAGENTORE

... nach Maß ohne Aufpreis
... mit individuellen Designs

3970 Weitra, Gmünderstraße 201 • 02856/27243

3922 Großschönau, Thaures 21 • 02815/6625

WWW.TISCHLEREI-HAIDER.AT



GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at

TISCHLEREI MATTHIAS DORR



Oberwindhag 17
3970 Weitra

0664 63 11 383

www.tischlerei-dorr.at

Planung - Fertigung - Montage
aus einer Hand

DER OPTIKER VOR ORT

GRATIS SEHTEST

BESTE BERATUNG

BESTE AUSWAHL

BESTER SERVICE

DIE BRILLE Optik Pießnegger

3910 ZWETTL
Tel. 02822/20700

3970 WEITRA
Tel. 02856/30001



Öffnungszeiten
Telefon

Di.: Do.: Fr.: 9:00 - 12:00 + 13:00 - 18:00
02856/30001

GEMEINSAM
FÜR GESUNDE
PERSPEKTIVEN.

Das Moorheilbad Harbach wurde als Top Arbeitgeber ausgezeichnet.

Werfen Sie einen Blick auf unser neues Karriere-Portal,
um auch ein Teil unseres Teams zu werden:

www.karriere.moorheilbad-harbach.at

Verstärken Sie uns mit Ihren individuellen Fähigkeiten.

Wir freuen uns auf Sie!



Startschuss für Kulturlandschaftsvereinsgründung gefallen

lkprojekt>>>

Unsere Landschaft ist einem steten Wandel unterworfen, in welchem sich die Ansprüche der Gesellschaft wieder spiegeln. Aktuell ist vielerorts ein Rückgang an extensiv genutzten Flächen zu beobachten. So werden etwa Mager- oder Feuchtwiesen aus der bisherigen Bewirtschaftung genommen. Das bildet sich im Landschaftsbild ebenso ab wie in einer eingeschränkten Vielfalt an Lebensräumen für unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt.

Dabei ist es das bunte und oftmals regionstypische Mosaik aus verschiedenen Landschaftselementen, das der Kulturlandschaft den besonderen Charakter verleiht, der Menschen in der Region ebenso wie deren Besuchern ein besonderes Naturerlebnis und der heimischen Flora und Fauna Lebensraum bietet.

Dieses Naturerbe zu sichern und weiterzuentwickeln war die Motivation dafür, dass sich Landwirtschaft, Naturschutz und die Gemeinden samt Tourismus aus dem Lainsitztal zusammengefunden haben, um gemeinsam an entsprechenden, ökologisch wie auch ökonomisch ausgerichteten Lösungsansätzen zu arbeiten. Ein Kulturlandschaftsverein (KLV) soll gegründet werden, mit der zentralen Aufgabe, die Landschaft mit den Regionen und für die Regionen auf Basis der Freiwilligkeit zu erhalten und zu gestalten. Damit soll gleichermaßen ein Beitrag zu den Naturschutzzielen des Landes NÖ wie auch für die Lebensqualität und das wirtschaftliche Wohlergehen geleistet werden.

Seine zentrale Aufgabe sieht ein KLV in konkreten, für die Region maßgeschneiderten Maßnahmen zur Sicherung von naturschutzfachlich und landschaftlich bedeutsamen Flächen, stets basierend auf Freiwilligkeit und Kooperation. Die Partnerschaft zwischen Landwirtschaft, Naturschutz und den Gemeinden scheint daher naheliegend, insbesondere in Hinblick auf eine Professionalisierung und Regionalisierung der Maßnahmenumsetzung.

Die Kooperation dieser drei Partner hat im Lainsitztal bereits im Mai dieses Jahres begonnen, indem im Zuge von zwei Workshops ein regionsspezifisches Leitbild erarbeitet wurde. In einem offenen und sehr wertschätzenden wie auch fachkundigen Diskurs zwischen Vertretern der Landwirtschaft, des Naturschutzes und der Gemeinden wurde damit die inhaltliche Leitlinie für die Arbeit eines zukünftigen KLV formuliert. Oder in den Worten des Bürgermeisters Kowar gefasst: „Ein Leitbild ist dazu da, dass die Leut‘

sich a Bild machen können“. Auf dieser Grundlage werden im nächsten Schritt Projekte als Arbeitsauftrag für einen zukünftigen KLV formuliert.

Bis zu einer allfälligen Vereinsgründung werden jedenfalls auch noch weitere Überlegungen zum Organisationsmodell anzustellen sein. Den Rahmen dazu liefert ein abgeschlossenes Vorprojekt zur Etablierung von Kulturlandschaftsvereinen in Niederösterreich, welches ebenso wie dessen Fortsetzung im Lainsitztal durch das Land NÖ und der Europäischen Union unterstützt wird.

Die Wahl der Kleinregion Lainsitztal als Pilotregion für die Einrichtung eines KLV hat viele Gründe. Die natur- und kulturräumlichen Gegebenheiten vor Ort einerseits und vor allem die Bereitschaft der Region sich mit dem Thema der Kulturlandschaftsentwicklung eingehend und kooperativ auseinanderzusetzen andererseits bilden die beste Voraussetzung, sich dem Wandel in der Kulturlandschaft kreativ und konstruktiv zu stellen. Wie eine solche Kooperation gelingen könnte, hat jedenfalls der bisherige gemeinsame Weg gezeigt.

Otmar Kowar, Bürgermeister in Unserfrau-Altweitra: Ich finde es wichtig, aber auch sehr interessant, im Rahmen eines Pilotprojektes Grundlagen zum Erhalt unserer einzigartigen Kulturlandschaft schaffen zu können, und dabei aber auch Wirtschaftlichkeit für die Bauern der Region nicht außer Acht zu lassen.

Kontakt:

Johanna Mostböck, Tel: 050 259 42302,
johanna.mostboeck@lk-projekt.at



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





KUNST HAND WERK zwischen Herbst und Advent

Herzliche Einladung zum heurigen Kunsthandwerksmarkt LINUM am ersten Adventwochenende!

Am 19. und 20. November bringen auf Schloss Weitra an die **40 Aussteller*Innen** mit ihren Kunst Hand Werken Farbe und Staunen in den nebeligen Herbst.

Das **Ausstellungscafé** lockt mit hausgemachten Kuchen und schwungvoller **Morgenmusik** von „Fiddl ma“.

Live-Musik täglich von 10-12 Uhr.

Im **Schlosshof** ist für außergewöhnliche Gaumenfreuden gesorgt.

Unser **Rahmenprogramm** lädt zum Mitmachen ein! Die Kinder kommen an diesem Wochenende ebenfalls nicht zu kurz.

Am **Samstag und Sonntag** beginnt um **14:30 Uhr** das verzaubernde **Puppentheater** von und mit Stefan Libardi.

Die literarische Matinee am Sonntagvormittag, ab 11 Uhr vom Verlag der Provinz sorgt für einen anregenden Start in den Tag.



Das Repertoire der heurigen Ausstellung umfasst **Werke aus sämtlichen Materialien und Techniken**, darunter Papier, Buch-Kunst, Malerei, Bildhauerei, Holz - in unterschiedlichsten Formen, Keramik, Schmuck - nicht nur aus Gold und Silber, Seifen, Bienenwachskerzen, Textiles - von Filz bis Mode, handgenähten Lederschuh. Kristallbilder, die in polarisiertem Licht ihre Schönheit offenbaren und vieles mehr werden den Besucher begeistern.

Weitere Informationen zu LINUM und der Veranstaltung sind auf www.linum-verein.at zu finden.

Termin: 19. und 20. November 2022 von 10 - 18 Uhr
Eintritt: 4 €/Kinder bis 14 Jahre frei

Bilder: copyright LINUM

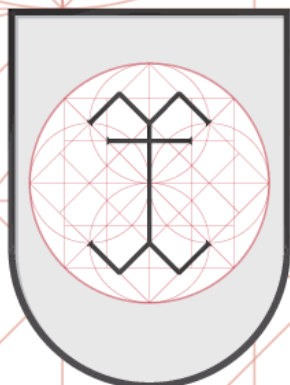
Verein für Handwerk, Kunst und kulturelle Vielfalt
ZVR 833 5555 09

Kontakt:
LINUM - Verein für Handwerk,
Kunst und kulturelle Vielfalt

info@linum-verein.at
www.linum-verein.at



WERBUNG



WOLFGANG MAHRINGER STEINMETZMEISTER

SCHÜTZENBERGER STRASSE 458
3970 WEITRA

T: +43 0664/255 65 23

WOLFGANG@STEINMETZMAHRINGER.AT

WWW.STEINMETZMAHRINGER.AT

FRIEDHOFARBEITEN | NATURSTEINHANDEL | NATURSTEINPRODUKTE
STEIN FÜR HAUS UND GARTEN

STEINMETZTRADITION IN Vierter GENERATION


bauart.work
FREUDE AM BAUEN



Der neue
Baumeisterbetrieb
in unserer Region

**FREUDE
AM BAUEN**

Tel.: +43 2857 20 100
Mobil: +43 660 893 1001
office@bauart.work

Mühlbach 19, 3972 Bad Großpertholz

www.bauart.work

Wohlbefinden genießen!

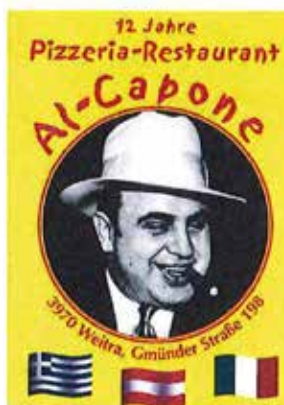


Silvia Pollak-Rausch

Sparkasseplatz 161 | 3970 Weitra

Tel. 0660 / 34 22 866

www.silviasmobilefusspflege.at



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Samstag:
11-14 und 17-22 Uhr

Sonn- und Feiertag:
ganztägig
warme Küche

Tel. 02856/27235

FEUER & FLAMME?

Vertrauen Sie dem Profi.



INSTALLATIONEN SMUTKA

HEIZUNG • SANITÄR • WÄRMEPUMPE • SOLAR
PHOTOVOLTAIK • PELLETSHEIZUNG • HACKGUTHEIZUNG
LÜFTUNGSANLAGEN • KLIMAAANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367

3970 Weitra,
Schützenberger Str. 456
Tel.: 02856-2428
smutka@aon.at
www.smutka.com



GÖSCHL

Haustechnik GmbH

HEIZUNG • WASSER • LÜFTUNG • KLIMA

3970 Weitra, Gmünderstraße 228

Tel. 02856/2515, office@goeschl-haustechnik.at

www.goeschl-haustechnik.at

Die Bäuerinnen.



Einladung



Gebietsbäuerin Manuela Huber und Lj-Leiterin Clara Floh

Die Bäuerinnen und die Landjugend des Gebietes Weitra laden zur Eröffnung des **1. "LANDe Platzl"** des Bezirkes Gmünd ein.

Wann: Sa. 01. Oktober 2022, 14:00 Uhr

Wo: In Weitra gegenüber der Volksschule, Glockengießerei bei der Stadtmauer (Station der Biermeile)

Mit diesem Bäuerinnen-Projekt wird jeder eingeladen, sich mit der Vielfalt des ländlichen Raumes auseinanderzusetzen und sich für dessen Schutz aktiv einzusetzen. Außerdem gibt es Infos zum "PLOGGING" (Mülleinsammeln beim Laufen und Wandern).

Für's leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Infos: www.baeuerinnen-noe.at/lande-platzl+2500++3392527



Über zahlreiche Teilnahme zu dieser Eröffnungsveranstaltung würden wir uns sehr freuen.

Manuela Huber

Clara Floh

38. INTERNATIONALE SOMMERGESPRÄCHE



SOLIDARITÄT.

Wie viel Zusammenhalt braucht unsere Gesellschaft?

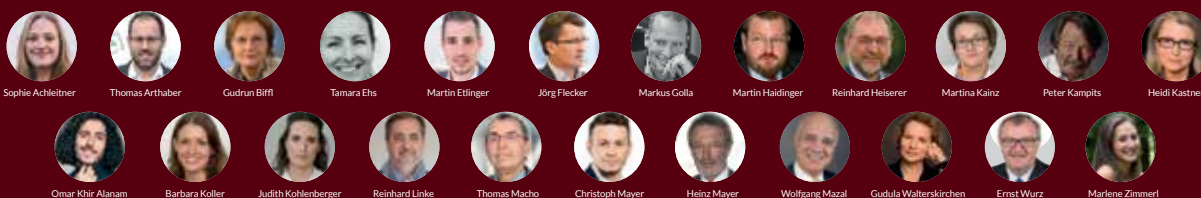
**Donnerstag, 1. September bis
Sonntag, 4. September 2022
in Weitra, Gmünd, Waidhofen
an der Thaya und Eichenbach**

HIGHLIGHTS:

- Offizielle Eröffnung bei freiem Eintritt auf Schloss Weitra mit Heidi Kastner
- Filmabend im Waldviertler Kino Gmünd „Nowhere Special“
- Vorträge, Diskussionen und vieles mehr im Rathaus Weitra
- Kulturabend im TAM – Theater an der Mauer
- Wirtschaftsmatinee bei HARTL HAUS Holzindustrie GmbH in Eichenbach

Anmeldung:

WALDVIERTEL AKADEMIE
Hauptplatz 9, 3830 Waidhofen/Thaya
02842/537 37, office@waldviertelakademie.at



Waldviertel Akademie



waldviertelakademie



waldviertelakademie



www.waldviertelakademie.at



Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges der FF-Spital

Pünktlich zum 135 Jahr Jubiläum im Jahr 2020 durften die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Spital ihr neues Einsatzfahrzeug in Empfang nehmen. Die dementsprechenden Feierlichkeiten und Segnung waren jedoch erst jetzt möglich und wurden im Rahmen des dreitägigen Feuerwehrfestes abgehalten.

Kommandant Manuel Steiniger durfte hierzu die Festredner, Bürgermeister Patrick Layr, Landtagsabgeordnete Margit Göll, für die Bezirkshauptmannschaft MMag. Ulrich Seidl, Bezirksfeuerwehrkommandant Erich Dangel und Abschnittsfeuerwehrkommandant Herbert Schagginger sowie zahlreiche Ehren- und Festgäste begrüßen. Nach den Grußworten und Ansprachen erteilte Pater Markus Feyertag den kirchlichen Segen. Der Festakt wurde durch die Stadtkapelle Weitra würdig umrahmt und im Anschluss dementsprechend gefeiert und die Kameradschaftspflege hoch gehalten.

Bei dem neuen Einsatzfahrzeug handelt es sich um ein Hilfeleistungsfahrzeug-Allrad 1 (HLFA 1) der Marke Mercedes Benz Sprinter mit einem Aufbau der Firma Rosenbauer.

Daten des Fahrzeuges: für max. 9-Mann Besatzung, einem höchstzul. Gesamtgewicht von 5,5 Tonnen, 163 PS, einer Tragkraftspritze, 3 Stk. Atemschutzgeräte, einem Notstromaggregat mit 13,6 kVA, Tauchpumpe, Dreh- und schwenkbarerem Lichtmast sowie Ausrüstung für kleinere Technische Einsätze. Dieses beeindruckende Fahrzeug erhöht nun wesentlich die Schlagkraft unserer Feuerwehr und die Sicherheit der Bevölkerung.

Die Finanzierung erfolgt gemeinsam mit der Stadtgemeinde Weitra und dem Land NÖ zu etwa je einem Drittel. Einen wesentlichen Faktor bildete hier auch die Möglichkeit der Mehrwertsteuerrückvergütung.



EINBLICKE - Ferienbetreuung Weitra



Besuch des Spielplatzes in Alt-Weitra



Heufiguren basteln



Gemeinsames Picknick



Bau einer Kugelbahn



Krebse fangen am Hausschachteich



Sackhüpfen um die Wette

Rückblick Ferienspiele

Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass so viele Kinder beim Ferienspiel der Stadtgemeinde Weitra dabei waren.

Besuch der
Stadtbücherei
Weitra

Es wurde nicht nur
gelesen, sondern es
fand auch eine
„Mensch-ärgere-
dich-nicht“-
Challenge“ statt.



Clownworkshop mit
Theaterpädagogin Gabriela
Peterka

An diesem Tag erfuhren die
Kinder alles, welche Tricks
man als echter Clown wissen
und können muss.

Besuch in den Teichhäusern bei Zwettl





Ernährungsworkshop der Gesunden Gemeinde mit Diätologin Frau Seitner.



Unser traditioneller Abschluss fand wie jedes Jahr im Kino Gmünd statt. Dieses Jahr schauten wir uns den Film „Superpets“ an.

Vielen Dank an unser großartiges Betreuungsteam:
Freizeitpädagogin Petra Figerl,
Pädagogin Natascha Gratschmeier,
Schulassistentinnen Sandra Krenn,
Vroni Glaser, Michi Koll



Neues aus der Volksschule Weitra



Barbara Eßlbauer ist Schneiderin und besuchte die beiden 4. Klassen. Die Kinder durften aus Jeans kleine Taschen, aus T-Shirts Röcke und aus Vorhangstoffen Obstsackerl nähen. So lernten die Kinder auch, dass man aus Kleidung, die nicht mehr getragen wird, nochmal etwas Neues bzw. Nützliches machen kann. Ein großes Dankeschön an Frau Eßlbauer!



Im Rahmen des Klimaprojektes aus dem Programm Klimaschulen in Zusammenarbeit mit dem Klima- und Energiefonds und der Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal besuchten die Kinder der 2a, 2b, 3a, 4a und K2 die Wasserkraftwerke im Gabrielental. Vielen Dank an Herrn Wiesinger, Herrn Kreuzberger und Herrn Göschl für die kindgerechten, informativen Führungen!



Die beiden 3. Klassen veranstalteten eine Lesenacht. Sie begannen mit einer Nachtwächterführung mit Zedi. Im Rathaus in der Stadtbücherei bekamen die Kinder den Büchereiführerschein mit einem Buchgeschenk verliehen. Danach wurden am Parkplatz Würstel gegrillt. Es war ein großartiges Erlebnis für alle Kinder!



Die beiden Kleingruppenklassen fuhren am 21. Juni zum Reiterhof der Familie Schuster in Heinrichs. Zuerst lernten die Schülerinnen und Schüler die Pferde kennen und durften sie striegeln. Dann hatte jedes Kind die Möglichkeit zu reiten. Am besten gefiel ihnen das Ausreiten zur Koppel. Als Abschluss gab es dann noch einen Geschicklichkeitssparcours am Pferd.



Ein Wandertag für alle Klassen wurde am Schulschluss organisiert. Es ging ins Gabrielental, zum Hausschachen oder nach Reinprechts zur Familie Haidvogel und zur Familie Sterkl.



Die 4b Klasse machte auch eine Lesenacht. Am Programm stand eine Stadtführung, Würstelgrillen, Lesen im Lieblingsbuch, Kinderdisco im Turnsaal, Nachtwanderung durch die Schule, eine Vorlesegeschichte sowie ein Film.

Neues aus der Volksschule Weitra



Die Kinder der 1. Klasse zeigten ihr Können beim Buchstabentag. Sie genossen die Buchstaben auch kulinarisch. Die Kinder hatten sehr viel Freude und nach diesem Tag ab es lauter Buchstabenköniginnen und Buchstabenkönige an unserer Schule.



Die Vorschulkinder des Kindergartens Kalvarienberg und des Kindergartens Gansberg waren in der Schule zu Besuch. Es gab eine Vorlesegeschichte von den Kindern der 4b und danach gab es noch eine Schulführung.

Sportfest und Turnsaaleröffnung in der Volksschule Weitra



Das Team der Volksschule veranstaltete gemeinsam mit dem Elternverein ein Familien-Sportfest. In diesem Zuge wurde auch der neu renovierte Turnsaal eröffnet und gesegnet. Der Elternverein kümmerte sich um Speis und Trank. Die Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulassistentinnen betreuten die Sportstationen. Wir bekamen auch Unterstützung vom SV Sparkasse Weitra, vom UTC-Weitra, vom Golfclub Weitra sowie vom SC Nordwald (Biathlon). Vielen Dank für eure tolle Unterstützung. Die Kinder waren mit großer Freude dabei.

MITTELSCHULE WEITRA

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Projekttag Burgenland

Das Burgenland war Ziel der Projekttag der beiden 1. Klassen. Neben einer Schifffahrt auf dem Neusiedler See und dem Besuch eines Klettergartens stand auch Töpfern sowie die Therme Lutzmannsburg u.v.m. am Programm. Es hat allen viel Spaß gemacht!



Abschluss-Show der Englisch-Sprachwoche 4a&4b

Als Höhepunkt der Englisch-Sprachwoche der beiden 4. Klassen zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr Können in einer Show, zu der die Eltern eingeladen waren.



Projektwoche 4a&4b

Die Projektwoche der beiden 4. Klassen führte nach Wien und in die Steiermark.



Tennis - Bezirksmeister

Beim Tennis-Bezirksturnier erreichte unser Team den 1. Platz und ist damit Bezirksmeister. Gratulation!



Kreatives Gestalten

Mittels Flechten stellen die Schülerinnen und Schüler Körbe aus buntem Peddigrohr her.



Exkursion Sonnenwelt

Als Ergänzung zum Projektthema „Energie“ gab es eine Exkursion in die Sonnenwelt nach Großschönau.



Dies fand im Rahmen eines Projektes aus dem Programm „Klimaschulen“ in Zusammenarbeit mit dem Klima- und Energiefond und der Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal statt.

U13-Schülerliga

Nach Abschluss des oberen Play-Offs der U13-Fußball-Schülerliga konnte das Team unserer Schule den 3. Platz belegen.



11. Sommerfest

Nach zweijähriger Pause organisierte der Elternverein wieder ein Sommerfest. Ein vielfältiges Programm (Bläserklasse, Auszeichnungen, Riesenwuzzler, Bike-Trial ...) bot hoffentlich für alle etwas. Danke an den Elternverein!



Wandertag mit Alpakas

Einen Wandertag in Begleitung von Alpakas führten die beiden zweiten Klassen durch. Ein tolles Erlebnis!



Schwimmen im Sole-Felsen-Bad

Im Rahmen der unverbindlichen Übung Bewegungserziehung stand ein Besuch des Sole-Felsen-Bades in Gmünd auf dem Programm.



Fitness-Center

Für die Mädchen der 3. und 4. Klassen fand der Unterricht in der unverbindlichen Übung Bewegungserziehung im Fitness-Center statt.



Kochhauben

Kochschürzen und Kochhauben fertigten die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen an. Sehr schön!



Sehr gut

Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern, die in ihrem Zeugnis nur "Sehr gut" stehen haben - herzlichen Glückwunsch!



www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!



Sabine Prager MA
akad. Freizeitpädagogin

Schulische Nachmittagsbetreuung



Familie „Wirbelwind“

**Voneinander lernen –
Miteinander umgehen!**



Gerlinde Weissenböck
akad. Freizeitpädagogin



Petra Figerl
akad. Freizeitpädagogin

Familie Pupeter/Klopf besuchte uns
mit ihren zwei Ouessantschafen.

Bei einem gemeinsamen
Spaziergang in der Natur lernten wir
viel Interessantes mit dem Umgang
der Schafe.

Die Kinder waren am Anfang
sehr zögerlich, aber am Ende
hatten alle großen Spaß!

Vielen herzlichen Dank für diesen
erlebnisreichen Nachmittag!



Claudia Klaushofer
Freizeitpädagogin

Gerlinde
Weissenböck
hat uns ihre
frisch geschlüpften
Küken präsentiert!
Sie waren so weich
und flauschig.
Ein liebevoller
Umgang ist hier
sehr wichtig und soll
auch geübt werden!



Ein gemeinsames
Geburtstagspicknick in der Natur ist
etwas Besonders und macht große
Freude!



In unserer kleinen Werkstatt entstehen
kreative Nagelbilder, mit Wolle und
Perlen verziert! Der richtige Umgang mit
Hammer und Nagel soll trainiert werden.

Egal ob nun auf Tiere zugehen oder mit
Menschen umgehen, in unserer
schulischen Nachmittagsbetreuung lernen
die Kinder spielerisch fürs Leben!



Sabine Prager MA
akad. Freizeitpädagogin



Mir ist es sehr wichtig, den Kindern zu ermöglichen, mit allen Sinnen mit der Natur in Kontakt zu kommen und einen eigenen Zugang zu ihr zu entwickeln. Sie werden in der Erinnerung an ihre kindlichen Naturerlebnisse immer wieder Kraft tanken und ihre „Kraftquellen“ in der Natur suchen können.

Denn wenn man schon den aller kleinsten Kindern ermöglicht, viele schöne Naturerfahrungen zu machen, dann legen wir damit die ersten Anfänge sowohl für einen nachhaltigen Umweltschutz als auch für Spiritualität und Empathiefähigkeit.

Der Sommer bringt uns viele heiße Tage, deshalb verbringen wir draußen wieder sehr viel Zeit. Das warme Wetter lädt zum Spielen, Toben und Essen im Freien ein.

Unser Innenhof hält eine Menge Spielmaterial bereit und es lässt sich herrlich toben.

Zur warmen Jahreszeit gehört auch das Spielen mit Sand und Wasser. Förmchen werden mit Sand gefüllt,

Sandkuchen werden gebacken, es wird gebuddelt und geschaufelt.

Das Wasser übt auf die Kinder einen besonderen Zauber aus, es verleitet zum Spritzen, Schütten und Matschen.

Auch Ausflüge sind für die Krippenkinder Sinneserfahrungen pur, denn die Natur ist ein einziger großer Abenteuerspielplatz.

In der Landschaft beobachten wir gemeinsam unterschiedliche Krabbelkäfer, Schmetterlinge, Bienen und Insekten oder sammeln verschiedenstes Bastelmateri- al für andere Projekte in der Tagesbetreuung.

**Alles Liebe und herzliche Grüße,
Sabine Prager, Leiterin KKTB**

Gerne ermögli- che ich Ihnen wieder Einblicke in unser gemütliches Wirbelwindkäferreich.





WERBUNG

Waldviertler
SPARKASSE 

**Dein Geld
ist nicht fit
einfach so.**

Let George do it.

George.
Das modernste
Banking Österreichs. 

GERHARD KUGLER
3970 Weitra
Brühlzeile 112
Tel. 02856 / 25 39 10
Mobiltel. 0664 / 325 79 57
Fax 02856 / 2539 39

*Hammerschmiede
Landmaschinen
Schlosserei
Schlüsseldienst
Spenglerei*



sps: persönlich
individuell
professionell
steuerpartnerschwingschlögl

3970 Weitra, Sparkasseplatz 164
Tel.: 02856-5020, Fax: DW32
office@sps-steuerberatung.at
www.sps-steuerberatung.at

Wir STEuern Ihren Erfolg!

Robert
ZEILINGER
St. Wolfgang 1, 3970 Weitra
(0664) 241 97 86





**WILLKOMMEN
IM CLUB.**

**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.**

CLUB

raiffeisenclub.at/imclub

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.
Impressum: Moderatoren: Raiffeisen Landesverbund Niederösterreich Wien, F. W. Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

Instagram Facebook YouTube



Stein Zeit vom Fass

**700 Jahre
BRAUSTADT WEITRA 1321 2021**

JUBILÄUMSEDITION

Aus original Eichendauben von Waldviertler Bierfässern der Bierwerkstatt Weitra gefertigt. In Kombination mit Granit und Edelstahl entstehen Armbanduhrenmodelle für Damen und Herren mit urigem Flair in modernem Design. Mit original Jubiläumsschriftzug zu Ehren der Ältesten Braustadt Österreichs und mit 200 Stück limitiert.

Eine Creation Kartusch.

KARTUSCH

3970 Weitra, www.granitschmuck.at



... **weil** passieren
kann immer was!



Für jede
Anforderung
gibt's die passende
Lösung:
Wir vergleichen
- Sie sparen!

MÜLLAUER ANDREAS
Sparkasseplatz 162
3970 Weitra
Tel.: 02856 5005
office@mb.or.at
www.mb.or.at

MEIN VERSICHERUNGSBERATER!

müllauer

Mobilität Vorsorge Gesundheit Privat Unternehmen Reisen



Kurzmann
MASSIVHOLZWERKSTATT

Werner Kurzmann
Tischlermeister / Zimmerer

3922 Großschönau 131/4
Tel.: 0664/97 205 98
kurzmannw@yahoo.de

Werkstatt:
Wilhelm Szabo Straße 230
3970 Weitra

MASSIVHOLZARBEITEN FÜR INNEN UND AUSSEN
MASS-, SONDER- UND WUNSCHANFERTIGUNGEN

- Vollholz(einzel)möbel
- Wand- & Deckengestaltung
- Holztreppen
- Geländer
- Türen, Tore, Vordächer
- Balkone
- Holz im Garten
- Zäune

SIE KÖNNEN UNS VERTRAUEN BEI IHREM AUFSTIEG

CONFIDA

WEITRA
www.confida-weitra.at



» Ideen finden Formen «



**TISCHLEREI
FUCHS** e.U.

3970 Groß Wolfers Nr. 51, www.tischlerei-fuchs.at

Liebe Jugend!

Johannes Schmidt,
Jugendgemeinderat



Der Krieg in der Ukraine begleitet uns nun schon einige Monate. Ich möchte mich bei all jenen herzlich bedanken, die in den letzten Wochen Spenden in den Jugendraum gebracht haben. Aber auch weiterhin dürfen wir die Menschen in der Ukraine nicht vergessen, die durch den Krieg vieles verloren haben. Wenn ihr also weiterhin spenden wollt, ruft mich gerne an, wir sammeln diese dann bis zum nächsten Hilfskonvoi im Jugendraum.

Nachfolgend darf ich euch noch einige Aktivitäten der letzten Wochen zeigen. Neben vielen "kleinen Arbeiten" die im täglichen Geschäft anfallen, war der Sommerausflug der Landjugend und das Treffen der Jugendgemeinderäte ein echtes Highlight.

Sommerausflug der Landjugend Weitra

Ende April fand der alljährige Sommerausflug der Landjugend Weitra statt. Mit der Schmalspurbahn ging es dabei zuerst nach Gmünd und dann weiter nach Wien. Dort stand unter anderem das "Time Travel Vienna" am Programm. Hier ist die Geschichte Wiens und speziell die Zeit der Habsburger-Monarchie anschaulich dargestellt. Nach einem Mittagessen im Schweizerhaus ging es in den Prater ehe eine Schifffahrt auf der Donau den Nachmittag abrundete. Der gemütliche Ausklang fand dann noch in einer Bar statt. Heimwärts ging es dann wieder mit der Franz-Josephs-Bahn. Vielen Dank an die Leitung der Landjugend, Kathrin Leutner und Daniel Tudar, für die tolle Organisation.



Ich wünsche allen SchülerInnen und StudentInnen einen guten Start in das neue Semester!

Treffen der Jugendgemeinderäte

Am 15.05. fand in der Waldschenke Schreiber ein Treffen der Jugendgemeinderäte statt, bei dem ich Gelegenheit hatte, mich mit Kollegen aus anderen Gemeinden des Bezirks auszutauschen. Dabei konnte ich einige interessante Ideen für die Gemeinde mitnehmen.

Liebe Grüße,



Johannes Schmidt
Jugendgemeinderat der Stadtgemeinde Weitra
johannes.schmidt@outlook.at



Gesunde Gemeinde Weitra!

GR Stefanie Bruckmüller, BSc
zust. f. Gesunde Gemeinde

Inzwischen viel mehr als nur ein gesunder Trend, eine echte Alternative zum klassischen Kochen und eine willkommene Abwechslung am Speiseplan: Bowls sind komplette, ausgewogene Mahlzeiten, schnell und einfach zubereitet. Ideal für unterwegs, das Büro oder Schule – können sie doch kalt und warm genossen werden. Eine Schale und eine Gabel reichen zum Bowl-Genuss. Bowls sind nicht nur in den Weltstädten des guten Geschmacks stark angesagt, auch bei uns in Niederösterreich wächst viel Gutes für Ihre Bowl-Kreationen, welche in *unterschiedlichsten Kombinationen und nach individuellen Vorlieben zusammengestellt werden. Ausgewogene Bowls enthalten mindestens vier verschiedene Bestandteile, die typischerweise mundgerecht und essfertig angerichtet werden.*

Bowls sind nach einem Baukastenprinzip mit vier Komponenten aufgebaut:

Komponente 1: Gemüse und Obst - Vitamine, Mineralstoffe und sekundäre Pflanzenstoffe bringen ein Nährstoffplus.

Komponente 2: Kohlenhydrate

Komponente 3: Eiweiß

Kombinationen aus komplexen Kohlenhydraten und Eiweiß (aus tierischen und/oder pflanzlichen Quellen) sorgen für eine gute Sättigung und geben Energie.

Komponente 4: pflanzliches Fett -Dressings, Saucen und Toppings aus Nüssen und Saaten runden die Bowl mit den wichtigen pflanzlichen Ölen und Fetten ab.



#3

Zutaten für 2 Portionen:

K 1 – GEMÜSE UND OBST:

½ mittelgroßer Hokkaido-Kürbis
1 mittelgroße Pastinake
½ kleine Zwiebel
1 Handvoll Schwammerl
2 Handvoll Chinakohl
1 Birne

K 2 – KOHLENHYDRATE:

1½ Tassen Grünkern

K 3 – EIWEISS:

½ Tasse Linsen (gekocht)

K 4 – FETTE:

2 EL Rapsöl
1 EL Leinsamen
1 EL Leinöl
1 EL Walnüsse

Zusätzlich:

1 EL Apfelessig
1 Handvoll Sprossen
etwas Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Backrohr auf 160 °C (Ober- und Unterhitze) vorheizen. Kürbis waschen, entkernen und in kleine Würfel schneiden. Pastinake schälen und würfeln. Pastinake und Kürbis in eine Auflaufform geben und mit etwas Rapsöl, Salz und Pfeffer marinieren. Für ca. 30 Min. ins Rohr geben. Grünkern nach Packungsanleitung garen und etwas auskühlen lassen. Zwiebel schälen, in Würfel schneiden und in etwas Rapsöl anrösten. Schwammerln putzen und in Scheiben schneiden. Zu den Zwiebeln geben und mitrösten. Chinakohl waschen, putzen und in Streifen schneiden. Birne waschen, entkernen und in Scheiben schneiden. Grünkern in eine Schüssel geben und daneben den Chinakohl anrichten. Kürbis- und Pastinakenwürfel, Schwammerln und Birnenscheiben abwechselnd darauf verteilen und die Linsen dazugeben. Zum Schluss mit einem Dressing aus Leinöl, Rapsöl, Salz, Pfeffer und Apfelessig marinieren. Mit Sprossen, Leinsamen und Walnüssen garniert servieren.

Weitere Informationen und gratis Informationsmaterial wie z.B.: Kochbücher oder Wanderkarten finden Sie unter <https://www.noetutgut.at/infomaterial/>

Gesunde Grüße und einen genussvollen Herbst!
Stefanie Bruckmüller (Arbeitskreisleitung Gesunde Gemeinde)

Spielerisches Klettern für Kinder von 4 bis 8 Jahre

Koordinative und motorische Fähigkeiten werden dabei gefördert und dienen einer gesunden Haltung prophylaxe. Es werden Kraft und Körperspannung gezielt gefördert und positive Eigenschaften wie Teamgeist und Rücksichtnahme gefestigt. Spiel und Spaß steht beim Klettern im Vordergrund. Dabei werden sowohl

Klettertechniken, als auch motorische Fähigkeiten und Ausdauer trainiert sowie die Fitness der Kinder gefördert. Eine weitere positive Eigenschaft, wie die Festigung des Teamgeistes in der Gruppe, ist ebenso ein wichtiger Aspekt dieses Kurses, wie die Förderung der Kreativität und Lust an der Bewegung.

Altersgruppen 4-6jährige (Kindergartenkinder)

Donnerstags von 15:30-16:20 Uhr

Ort: Neue Mittelschule

Kosten: 5 Einheiten = 35,- Euro (inkl. Hallengebühr)

Termine:

15.9.; 22.9.; 29.9.; 6.10.; 13.10. Block 1

3.11.; 10.11.; 17.11.; 24.11.; 01.12. Block 2

mindestens 6 – maximal 10 Kinder

Altersgruppe 6-8jährige (Schulkinder)

Donnerstags von 16:30 – 17:20 Uhr

Ort: Neue Mittelschule

Kosten: 5 Einheiten = 35,- Euro (inkl. Hallengebühr)

Termine:

15.9.; 22.9.; 29.9.; 6.10.; 13.10. Block 1

3.11.; 10.11.; 17.11.; 24.11.; 01.12. Block 2

mindestens 6 – maximal 10 Kinder

Information & Anmeldung bei der Kursleiterin Stefanie Kokot

Anmeldung bitte per Mail: mamiki.sport@gmx.at oder per SMS unter 0664/1783558

Bewegung Spiel Spaß

Unsere Kinder bewegen sich leider immer weniger und dadurch entstehen eine Vielzahl von gesundheitlichen Problemen. Laut WHO erreichen nur noch 21% das Mindestmaß an körperlicher Aktivität und genau diesem Trend möchten wir entgegenwirken. Die Kinderwelt muss wieder eine Bewegungswelt werden. In Ballinoeinheiten steht Spiel und Spaß im Vordergrund. Mit altersgerechten Spielen verbessern wir die koordinativen und motorischen Fähigkeiten der Kinder!

Natürlich wird auch die Teamfähigkeit der Kinder hier stark gefördert! Ballspiele stärken das Gefühl von Zusammenhalt!



Geplante Kurse im Turnsaal der VS Weitra

Herbst-Kurse: Beginn 23. September 2022 zu 10 Einheiten

Winter-Kurse: Beginn 16. Dezember 2022 zu 10 Einheiten

14:00 Uhr Bambinis (Alter 4 Jahre)

15:00 Uhr Minis (Alter 5-6 Jahre)

16:00 Uhr Youngsters (Alter 7-10 Jahre)

Kosten: € 70,- (Förderung der Gesunden Gemeinde von € 5,-)

Aufgrund der derzeitigen Situation bitten wir auf jeden Fall um Ihre Anmeldung!

Information und Anmeldung:

Sabine & Johannes Kitzler
Ballino die 1. Ballschule im
Waldviertel

www.ballino.at

e-mail:
kitzlerhannes@gmail.com
0676/377 11 68

**Herrenturnen:**

Beginn: Montag, 7. November, 19:30 Uhr,
15 x 1 Stunde, 90 Euro, VS Turnsaal,
mitzubringen ein Handtuch und Turnmatte

Damenturnen:

Beginn: Mittwoch, 5. Oktober, 19:00 Uhr,
8 x 1 Stunde, 48 Euro, VS Turnsaal,
mitzubringen ein Handtuch und Turnmatte

Information und Anmeldung: Stadtgemeinde Weitra,
Tel.: 02856/5006 (Fr. Kapeller/Fr. Weber)

Best of „Fit werden leicht gemacht“

Raus aus der Couch und hinein ins Sportgewand. Wenns doch nur so einfach wäre. Ich verrate dir meine besten Tipps und Strategien aus über 10 Jahren Training & Coaching, damit es dir leichter und einfacher gelingt deine sportlichen Ziele zu erreichen.

WANN: Freitag, 23. September 2022
ORT: Rathausaal Weitra
BEGINN: 19:00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden
KOSTEN: € 5
(Gefördert durch die Gesunde Gemeinde Weitra)

Vortragender: Stefan Hobiger, MBA
(Training & Coaching)

Information und Anmeldung: Stadtgemeinde Weitra,
Tel.: 02856/5006 (Fr. Kapeller/Fr. Weber)

„Sexuelle Gesundheit von der Wiege bis zur Bahre“

Sexualität ist ein Thema, das die meisten Menschen ihr Leben lang beschäftigt. Doch warum ist das eigentlich so? Warum „brauchen“ die meisten Menschen – mehr oder weniger- Sex?

Als Erwachsene sind wir wichtiger Bestandteil der Lebensumgebung unserer Kinder und Jugendlichen. Wie können wir sie in Bezug auf ihre sexuelle Gesundheit fördern und unterstützen?

Dieser Vortrag beschäftigt sich mit der großen Frage des Lebens: Wie kann man ein Leben lang lustvolle, sinnliche Sexualität & Körperlichkeit leben und genießen? Unsere Sexualbiografie, also die Geschichte unserer eigenen sexuellen Entwicklung, ist ganz individuell. Eine maßgebliche Rolle spielt hierbei, in welcher Lebensumgebung wir aufwachsen und heranreifen. Sexualität ist sehr fluide und verändert sich über das ganze Leben hinweg.

Vortragende: Mag. Sophie Herzog, MSc
WANN: Freitag, 30. September 2022
ORT: Rathausaal Weitra
BEGINN: 19:00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden
KOSTEN: € 5
(Gefördert durch die Gesunde Gemeinde Weitra)

Information und Anmeldung: Stadtgemeinde Weitra,
Tel.: 02856/5006 (Fr. Kapeller/Fr. Weber)

Was sagt der Ernährungstrend?**Aktuelle Diät und Ernährungsempfehlungen**

Wer nach einer Methode zum Abnehmen sucht, wird überall schnell fündig - in Zeitungsanzeigen, Apotheken, Reformhäusern oder im Internet. Das Angebot ist unüberschaubar, dem Erfindungsreichtum scheinen dabei keine Grenzen gesetzt zu sein. Um den Durchblick zu behalten, werden in diesem Vortrag aktuelle Ernährungstrends beleuchtet und hinterfragt.

Termin: Mittwoch, 12. OKTOBER 2022
Zeit: 19:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr
Ort: Rathausaal Weitra

EINTRITT FREI!
(gefördert durch die Gesunde Gemeinde Weitra)

Vortragende: Sandra Seitner, BSc; selbstständige Diätologin, Köchin & Kräuterpädagogin

Information und Anmeldung: Stadtgemeinde Weitra,
Tel.: 02856/5006 (Fr. Kapeller/Fr. Weber)

Kochworkshop: Hülsenfrüchte - Powerpaket aus der Natur

Hülsenfrüchte landen viel zu selten am Speiseplan der Österreicher, dies hängt unter anderem damit zusammen, dass Hülsenfrüchte einst als „Arme Leute Essen“ galt und so lange Zeit aus der Mode kamen. Dabei zählen sie zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln weltweit und stellen eine wertvolle Eiweißquelle dar. In diesem Kochworkshop zaubern wir sowohl salzige Speisen als auch Süßspeisen mit Hülsenfrüchten.

Vortragende: Sandra Seitner, BSc; selbstständige Diätologin, Köchin & Kräuterpädagogin

Termin: Samstag, 08. OKTOBER 2022

Zeit: 14:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

Ort: Küche der NEUEN MITTEL-SCHULE WEITRA

Kursbeitrag: Lebensmittelkosten 5,- Euro
(gefördert durch die Gesunde Gemeinde Weitra)

Information und Anmeldung: Stadtgemeinde Weitra,
Tel.: 02856/5006 (Fr. Kapeller/Fr. Weber)

Brain-Detox & Relaxing

Entspannt und stressfrei in die Woche starten! Befreie deinen Kopf von belastenden Gedanken und einengenden Blockaden.

Freue dich auf Tipps und Übungen, die du leicht umsetzen und in den Alltag integrieren kannst.

Vortragende: Conny Stütz

WANN: 05.09. + 12.09. + 19.09. + 26.09.2022

ORT: Wasserzeile 52, 3970 Weitra

BEGINN: 18:00 Uhr, Dauer jeweils 2 Stunden

KOSTEN: EUR 120,00

Information und Anmeldung: Conny Stütz,
+43 676 5516804, conny@merlin-energie.at



ANTARA-KLASSIK
Für fortgeschrittene TeilnehmerInnen



Der sanfte Weg zu einem starken Rücken und einen flachen Bauch

Antara ist ein anspruchsvolles Trainingskonzept welches die Elemente Bewegung, Atmung und Entspannung verbindet.

Trotz der Ruhe, mit der die Bewegungsabfolgen ausgeführt werden, ist es ein äußerst effizientes Training, welches zur Stabilisierung und Kräftigung der Tiefenmuskulatur als Grundlage für eine gute Körperhaltung führt, in dem jeder Muskel trainiert wird, wie es seiner Funktion entspricht.

Das ideale Training für Rücken Bauch und Beckenboden!

von 6. Sep. bis 20. Dez. 2022
15 Einheiten
jeden **Dienstag 19:00 – 20:00 Uhr**
Turnsaal der Volksschule Weitra

Geturnt wird in bequemer Kleidung und barfuß (Antirutschsocken).
Bitte eine Matte mitnehmen!

Info und Anmeldung bei der Kursleiterin
Sonja Datler (Dipl. ANTARA®-Instruktor u. -Rückentrainer)
0680 5009118, sonja.datler@gmail.com

„Tut gut!“-Regionalgala holte gesundheitsförderndes Engagement im Bezirk Gmünd vor den Vorhang

Landesrat Eichtinger: „Wertschätzung für Menschen, die im Sinne von ‚Tut gut!‘ in Gemeinden, Betrieben, Schulen und Vitalküchen tätig sind.“

Im Rahmen der „Tut gut!“-Regionalgala, die pandemiebedingt nach zwei Jahren Pause wieder stattfinden konnte, wurden auf der Rosenburg (Bezirk Horn) insgesamt 19 Institutionen ausgezeichnet, darunter auch drei Institutionen aus dem Bezirk Gmünd. Damit wird seitens der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge nicht nur Danke gesagt, sondern auch ein sichtbares Zeichen für Gesundheitsförderung und Vernetzung innerhalb der Region gesetzt.

„Die drei Ausgezeichneten sind unsere Botschafterinnen und Botschafter für Gesundheit vor Ort. Sie engagieren sich dort, wo die Menschen leben, arbeiten, lernen und kochen und tragen wesentlich zu einem gesünderen Lebensstil der Bevölkerung vor Ort bei“, betont [Landesrat Martin Eichtinger](#).

Neben den Ehrungen, die von ORF-Moderatorin Christa Kummer präsentiert und von Impulse Eventmusic begleitet wurden, stand als weiteres Highlight der Veranstaltung ein humorvoller Vortrag des Internisten, Autors und Mitbegründers der CliniClowns, Roman Szeliga, auf dem Programm.

Fotocredit: MS Fototeam, Martin Sommer

Die Auszeichnungen im Detail:

Institution	Auszeichnung	Am Foto v.l.n.r.
„Gesunde Gemeinde“ Weitra	„Gesunde Gemeinde“	Stv. „Tut gut!“-Geschäftsführerin Sabine Benczur-Juris, Gemeinderat Direktor Hubert Prinz, Landesrat Martin Eichtinger
Landesklinikum Gmünd	„Vitalküche“	Stv. „Tut gut!“-Geschäftsführerin Sabine Benczur-Juris, Helga Zrout, Küchenleiterin Gerda Dressler, Landesrat Martin Eichtinger
Gemeindebetrieb Heidenreichstein	„Gesunder Betrieb“	Stv. „Tut gut!“-Geschäftsführerin Sabine Benczur-Juris, Bürgermeister Gerhard Kirchmaier, Stadträtin Eveline Eigenschink, Landesrat Martin Eichtinger



Vernetzungstreffen der Gesunden Gemeinden im Lainsitztal

Großschönau. Auf Einladung von „Tut gut!“ (Regionalberaterin Veronika Müllner) und NÖ.Regional (Elisabeth Wachter) trafen sich die Vertreterinnen der Arbeitskreise der „Gesunden Gemeinden“ der Kleinregion Lainsitztal zu einem Austauschtreffen in Großschönau. Dabei wurden laufende und geplante Projekte und Themen besprochen und Erfahrungen ausgetauscht. Auch eine verstärkte gemeinsame Bewerbung der Veranstaltungen ist geplant.

Foto: Vernetzungstreffen Gesunde Gemeinden Lainsitztal, v.l.n.r.: Sabine Nagl, Elisabeth Wachter, Petra Höbinger, Bettina Bruckner, Elfie Kurzmann, Bernadette Krauskopf, Saskia Kaas, Veronika Müllner, Verena Stangl, Sophie Herzog

Copyright: Wachter/NÖ.Regional



Neu im W4.med Ordinationszentrum

PSYCHOTHERAPIE

Dr. Viktoriya Zipper-Weber

Die Dauerbelastung durch die Pandemie und jetzt den Krieg in der Ukraine (meiner ersten Heimat) kann viele Ängste auslösen, die immer mehr Menschen an ihre psychischen Grenzen bringt.

Als personenzentrierte Psychotherapeutin nach Carl Rogers, glaube ich fest an die Fähigkeit eines jeden Einzelnen, sich optimal zu entwickeln, Krisen zu bewältigen & ein selbstbestimmtes, erfüllendes Leben zu führen. Auf diesem Weg begleite ich Sie gerne aus einer manchmal unlösbar scheinbaren Krise, einer ausweglosen belastenden Lebenssituation, einer scheinbar unendlich dauernden Krankheit - hin zur für Sie passenden Lösung, Heilung oder einfach einer Verbesserung der Lebensqualität, geprägt durch mehr Authentizität, Echtheit - zu Ihrem wahren Ich!



Terminvereinbarung unter 0660/371 33 00

MASSAGE

Maria Wiltschko

"Den Menschen als Ganzes sehen" ist Marias Leitsatz in der Therapie. Im Rahmen ihrer Aus- und Weiterbildungen konnte sie sich unterschiedliche Massagetechniken aneignen, die sie in der Therapie mit viel Fingerspitzengefühl je nach Indikation einsetzt.

Maria legt großen Wert auf das Wohlbefinden der Patient*innen und sieht sich in ihrer Arbeit als Begleiterin am Weg zur Verbesserung des Allgemeinbefindens.



- Klassische Massage zur Vorbeugung und Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparats (Muskelverspannungen, statisch/funktionell bedingte Muskelüberbelastungen, Gelenks- und Wirbelsäulenerkrankungen, Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises)
- Manuelle Lymphdrainage
- Reflexzonentherapien (Fußreflexzonen-, Bindegewebs- und Segmentmassage haben u.a. eine positive Wirkung bei Beschwerden der inneren Organe)

Terminvereinbarung unter 0681/203 205 95

Nutzen auch Sie das breite Angebot des W4.med Ordinationszentrums! Nähere Informationen gibt es auf www.w4med.at, www.facebook.com/w4med oder telefonisch unter 0660/8577077.



Auf einen Blick ...

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

jeden Dienstag 13:00 - 16:30 Uhr
jeden Freitag 07:30 - 11:30 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 07:30 - 11:30 Uhr
(in der Woche mit Samstag-Entsorgung entfällt der Freitag Termin!)

Übernahme von: Baum- u. Strauchschnitt, Sperrmüll, Altholz, Eisenschrott, Elektronikschrott, Bauschutt, Problemstoffe, Verpackungsfolien, Verpackungsstyropor, NÖLI

SILOFOLIENSAMMLUNG: 09.11.
von 11:00 bis 11:30 Uhr beim FF-Haus!

MÜLLABFUHR Sept./Okt./Nov.

Mo.	05./19.09.; 03./17./31.10.; 14./28.11.	Biotonne
Mo.	12.09.; 10.10.; 07.11.	Restmüll
Mo./Di.	19.09.; 08.11.	Papier
Mi./Di.	05.10., 29.11.	Gelber Sack

ÄRZTENOTDIENST Sept./Okt./Nov.

08:00 – 14:00 Uhr telefonisch erreichbar und von
9:00–11:00 Uhr in der Ordination anwesend.

03./04.09.	Dr. Peter Pinter, Bad Großpertholz	02857/2245
10.09.	Dr. C.Schwarzenbrunner, Gr.Schönau	02815/20120
17./18.09	Dr. Khalid Jadalla, Weitra	02856/2670
25.09.	Dr. Karoline Tauchmann, Weitra	02856/78171
01.10.	Dr. Almuth Prieschl, Gr. Gerungs	02812/8677
02.10.	Dr. Karoline Tauchmann, Weitra	02856/78171
08./09.10	Dr. Khalid Jadalla, Weitra	02856/2670
15./16.10.	Dr. Alexandra Lieb, Gr. Gerungs	02812/5205
22./23.10.	Dr. Michaela Mörzinger, Mb.Harb.	02858/5362
26.10.	Dr. A. Pesendorfer, Gr. Gerungs	02812/52152
29./30.10.	Dr. Peter Pinter, Bad Großpertholz	02857/2245
01.11.	Dr. C.Schwarzenbrunner, Gr.Schönau	02815/20120
05./06.11.	Dr. Almuth Prieschl, Gr. Gerungs	02812/8677
19./20.11	Dr. Khalid Jadalla, Weitra	02856/2670
26./27.11.	Dr. C.Schwarzenbrunner, Gr.Schönau	02815/20120

Info: Beim Wochenenddienst der Ärzte kann es ev. zu Verschiebungen kommen. Deshalb: Rufen Sie vorab bei Ihrem Hausarzt an - Die Tonbänder der Ärzte sind immer mit dem aktuellen Wochenendärztedienst besprochen.

ZAHNÄRZTENOTDIENST (09,00 – 13,00 Uhr)

03./04.09.	DDr. Thomas Adensam, Schrems	02853/76277
10./11.09.	Dr. Thomas Beer, Waidhofen/Th.	02842/52667
17./18.09.	Dr. Lothar Kern, Zwettl	02822/51888
24./25.09.	DI Dr. Klaus Fietz, Zwettl	02822/53568
01./02.10.	Dr. Veronika Khemiri, Schwarzenau	02849/27141
08./09.10.	Dr. Alexander Börner, Gr. Siegharts	02847/22210
15./16.10.	Dr. Vera Stanek-Lemp, Horn	02982/3239
22./23.10.	DDr. Michael Bilek, Hoheneich	08252/51860

26.10.	Dr. Alice Blufstein, Arbesbach	02813/7270
29./30.10.	Dr. Lothar Kern, Zwettl	02822/51888
01.11.	Dr. Thomas Beer, Waidhofen/Th.	02842/52667
05./06.11.	Dr. G. Blabensteiner, Schweiggers	02829/70033
12./13.11.	DDr. David Kapral, Lichtenau	02718/20767
19./20.11.	Dr. K. Dangl-Grünwald, Obergrafend.	02747/2468
26./27.11.	Dr. Robert Desbalmes, Gmünd	02852/53755

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKE Zum Schwarzen Adler in Weitra

Sa., 17.09.2022	12:00 Uhr bis Mo., 19.09.2022	8:00 Uhr
Sa., 24.09.2022	12:00 Uhr bis Mo., 26.09.2022	8:00 Uhr
Sa., 01.10.2022	12:00 Uhr bis Mo., 03.10.2022	8:00 Uhr
Sa., 08.10.2022	12:00 Uhr bis Mo., 10.10.2022	8:00 Uhr
Sa., 19.11.2022	12:00 Uhr bis Mo., 21.11.2022	8:00 Uhr

An den Samstagen ist regulär von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet. Nähere Infos unter: www.apo24.at

MUTTERBERATUNG

in den Räumlichkeiten des „In:Team“, Rathausplatz 53, jeden 2. Mittwoch im Monat von 10:00 bis 11:00 Uhr:
14.09., 12.10., 09.11.

SPRECHTAGE PENSIONSVERSICHERUNG

Pensionsversicherungsanstalt:

Termin ausschließlich nur nach telefonischer Vereinbarung direkt mit der PVA unter 050303-32 170

SVS

Bezirksbauernkammer in Gmünd (BK), Bahnhofstraße 12,
Wirtschaftskammer in Gmünd (WK), Weitraer Str. 42-44

Termine nur nach vorheriger Anmeldung unter
www.svs.at

KRIEGSOPFER- UND BEHINDERTENVERBAND (KOBV):

jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat von 13:00 - 14:30 Uhr
in der Kammer f. Arbeiter u. Angestellte, Weitraer Straße 19,
Gmünd: 08./22.09., 13./27.10., 10./24.11.

Die persönlichen Beratungen sind nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – 47 DW und unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen möglich.

KONSUMENTENBERATUNG

AKNÖ-Bezirksstelle Gmünd, Weitraer Straße 19:

Bitte unbedingt Termin vereinbaren unter: 05 7171-25450
oder noe.arbeiterkammer.at/konsumententermine



Veranstaltungen in Weitra

SEPTEMBER 2022

Fr.-So.,	01.-04.09.	38. Internationale Sommergespräche, Weitra/Gmünd	19:00 Uhr
Donnerstag,	01.09.	Ägidius-Markt, Rathausplatz	bis 12:00 Uhr
Freitag,	02.09.	Castle of Beats, Schloss Weitra	20:30 Uhr
Mittwoch,	06.09.	Büchereikaffee, Stadtbücherei Weitra	09:00 Uhr
Donnerstag,	07.09.	Pubquiz „Was Sie schon immer über das Schloss wussten“, Schloss Weitra	18:00 Uhr
Samstag,	10.09.	Weitraer Biertour, Schloss und Rathausplatz	16:00 Uhr
Donnerstag,	15.09.	„Moments“ Allegro Vivo, Schlosshof	19:00 Uhr
Freitag,	16.09.	„ENDLICH! allein.“ Bernhard Viktorin, Schlosstheater	19:30 Uhr
Samstag,	17.09.	Flohmarkt, Volksheim Weitra	07:30-12:30 Uhr
Freitag,	23.09.	„Fit werden leicht gemacht“ Stefan Hobiger, MBA, Rathaussaal	19:00 Uhr
Samstag,	24.09.	Garnisonsball, Schloss Weitra	19:00 Uhr
Sonntag,	25.09.	Monatswallfahrt, St. Wolfgang	19:30 Uhr
Dienstag,	27.09.	Mönchtum! – Warum?, Pfarrsaal Weitra	19:00 Uhr
Freitag,	30.09.	„ÄTSCH“ Herbert Steinböck, Schlosstheater	19:30 Uhr
Freitag,	30.09.	„Sexuelle Gesundheit ...“ Mag. Sophie Herzog, MSc, Rathaussaal	19:00 Uhr

OKTOBER 2021

Samstag,	01.10.	Weitraer Biertour, Schloss und Rathausplatz	16:00 Uhr
Samstag,	01.10.	„Darko Jurkovic & Fred Eisler - Finger Tapping Guitar Duo“, Schlosstheater	19:30 Uhr
Mittwoch,	05.10.	Büchereikaffee, Stadtbücherei Weitra	09:00 Uhr
Samstag,	08.10.	„In 80 Minuten um die Welt“ duo SITZ, Schlosstheater	19:30 Uhr
Mittwoch,	12.10.	„Was sagt der Ernährungstrend“ Sandra Seitner, BSc, Rathaussaal	19:00 Uhr
Samstag,	15.10.	Weitraer Biertour, Schloss und Rathausplatz	16:00 Uhr
Dienstag,	18.10.	Humor ist das Salz des Lebens, Pfarrsaal	19:00 Uhr
Dienstag,	25.10.	Monatswallfahrt, St. Wolfgang	19:30 Uhr
Samstag,	29.10.	Weitraer Biertour, Schloss und Rathausplatz	16:00 Uhr

NOVEMBER 2021

Sa. u. So.,	19./20.11.	Linum, Schloss Weitra	ab 10:00 Uhr
Dienstag,	22.11.	Das Kirchenjahr! – Was ist das?, Pfarrsaal	18:00 Uhr
Freitag,	25.11.	Monatswallfahrt, St. Wolfgang	19:30 Uhr
Freitag,	25.11.	„Eröffnung Weitraer Advent“ Thomas Faulhammer Quartett	20:00 Uhr

April – Oktober, KULTURVERANSTALTUNGEN:

Information & Tickets: Tourismus-Service Weitra, T 02856/5006-50, www.eventjet.at

April – Oktober, WEITRAER BIERTOURE: Wissenswertes und Genussvolles rund um Weitraer Bierspezialitäten. Inklusive Führung durch die Erlebniswelt Bier, Stadtrundgang und 3-gängiges Biermenü mit Bierbegleitung

Information: Tourismus-Service Weitra, T 02856/5006-50, www.weitra-tourismus.at

Buchung: Waldviertel Incoming, T 02822/54109-90, www.waldviertel.at/angebote

Mai – Oktober, SCHLOSS WEITRA: Schlossmuseum – Erlebniswelt Bier – Turmbesteigung – Schauplatz Eiserner Vorhang – 1989 Schicksalsjahr für Europa. Das Zeitalter des Alois Mock – Sonderausstellungen - Shop

täglich von 10 – 17 Uhr (außer Dienstag)
Information: Schloss Weitra, T 02856/3311, www.schloss-weitra.at

Mai – Oktober, TÄGLICHE ANGEBOTE: Erleben Sie täglich Führungen, Erlebnistouren, Workshops und Besichtigungen von Handwerksbetrieben!

Information: Tourismus-Service Weitra, T 02856/5006-50, www.weitra-tourismus.at

Mai – Oktober, MUSEUM ALTE TEXTILFABRIK: Tauchen Sie ein

in die Arbeits- und Lebenswelt von FabrikarbeiterInnen und Fabrikanten vor und um 1900!

Freitag: 13 – 18 Uhr, Samstag, Sonntag & Feiertage: 10 – 18 Uhr; Information: Museum Alte Textilfabrik, T 02856/20281, www.textilstrasse.at

Mai – Oktober, NACHTWÄCHTER ZU WEITRA: Begleiten Sie den Nachtwächter auf seiner abendlichen Runde.

Freitag und Samstag jeweils 20 Uhr

Gruppenführungen gegen Voranmeldung. Ernest Zederbauer T 0664/5166356

Mai – Oktober, WALDVIERTELBAHN: Von Weitra geht es in Richtung Groß Gerungs oder Gmünd mit den historischen Dampf- oder Dieselloks oder dem Goldenen Triebwagen

Information: Waldviertelbahn, T 02742/360990-1000, www.waldviertelbahn.at

April – Oktober, Nostalgie Bahnhof Weitra: Erleben Sie 100 Jahre Geschichte der Waldviertler Schmalspurbahn.

Information: Tourismus-Service Weitra, T 02856/5006-50, www.weitra-tourismus.at

Golfturniere am GC Weitra: www.hausschachen.at

Ganzjährig Seminare und Kurse, SEMINARZENTRUM ROSENHOF: www.seminar-rosenhof.at

KEM – Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal



Kostenlose Veröffentlichung von Angeboten der „Direktvermarkter im Lainsitztal“

Das Lainsitztal hat viel zu bieten. Besonders bei den bäuerlichen Produkten gibt es eine Vielfalt an qualitativ hochwertigen Erzeugnissen. Um diese Vielfalt für die Konsument*innen auf einen Blick sichtbar zu machen, entsteht eine Broschüre mit allen Direktvermarkter*innen aus dem Lainsitztal. Bei Teilnahmeinteresse an diesem kostenlosen Service melden Sie sich bis 30. September 2022 bei ihrer Gemeinde oder bei KEM-Managerin Verena Litschauer (02815/77270-14 oder kem@gross.schoenau.at).



Energiespürnasen im Lainsitztal unterwegs

Wahre Energiespürnasen sind mehr als 300 Schüler*innen aus fünf Schulen im Lainsitztal. In den letzten beiden Schuljahren beschäftigten sie sich im Klimaschulen-Projekt „Übermorgen selbst versorgen: Energiespürnasen Lainsitztal“ mit dem Thema Erneuerbare Energien. Bei der Abschlussveranstaltung des Klimaschulen-Projektes am 22. Juni 2022 im Turnsaal der VS Großschönau präsentierten stellvertretend über 125 Schüler*innen ihre Projekte und Aktivitäten. Es wurde gerapt, gereimt, gesungen und Fotos präsentiert. Davor wurde ein Stationenspiel von den Schüler*innen absolviert. Als Belohnung gab es für die teilnehmenden Kinder eine Verlosung mit tollen regionalen Preisen.



Verein Gemeindekooperation Lainsitztal für Klima und Energie, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
kem@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.kem-lainsitztal.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima und Energiefonds gefördert.

Umweltförderungen

Raus aus Öl und Gas - Bonus

Aktuell stehen **bis zu € 10.500,-- Förderung** durch Bund und Land zur Verfügung, wenn Sie auf eine Heizung mit Pellets, Hackschnitzel, Stückholz, eine Wärmepumpe oder Fernwärme umsteigen. Für einkommensschwache Haushalte gibt es eine Förderunterstützung von bis zu 100%.

- Bundesförderung: 50% der förderungsfähigen Kosten, max. 7.500 Euro
- Landesförderung: 20% der förderungsfähigen Kosten, max. 3.000 Euro

So kommen Sie zu Ihrem Rundum-Sorglos-Paket: Ihr Interesse melden Sie einfach bei Ihrer Gemeinde oder bei der Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal (02815/77 270 14 - Verena Litschauer). Das Pilotprojekt mit dem kostenlosen Rundum-Sorglos-Paket gilt noch bis 31.10.2022.

Weitere Informationen unter: https://www.noee.gv.at/noe/Sanieren-Renovieren/Sanieren_Renovieren.html

Förderung E-Mobilität Private

PKW mit reinem Elektroantrieb:

Beim Ankauf eines Elektroautos gibt es für Private bis zu 5.000 Euro:

- 2.000 € (netto) e-Mobilitätsbonus der österreichischen Automobilimporteure
- Bis zu 3.000 € e-Mobilitätsbonus des Bundes aus Mitteln des BMK (max. 50% der Anschaffungskosten)

E-Ladeinfrastruktur: bis zu 600€ (intelligente Ladekabel oder Wallbox), max. 50% der Anschaffungskosten, kann auch unabhängig von einem Fahrzeugkauf angesucht werden, Registrierung bis 31.3.2022, weitere Informationen: www.klimafonds.gv.at/call/emob-private2022/

Bundesförderung für Photovoltaik-Anlagen und Stromspeicher

Die Höhe des Investitionszuschusses für PV-Anlagen hängt von der Anlagengröße ab. Es wird nach Kategorien ausbezahlt:

- <10 kWp = Fixer Fördersatz von 258€/kWp, Reihung der Förderanträge nach First Come-First Served-Prinzip
- >10 kWp = max. Fördersatz angegeben, Angabe des Förderbedarfes/kWp (bis zum max. Fördersatz) notwendig, Reihung erfolgt nach Höhe des angegebenen Förderbedarfes (je geringer, desto höher die Wahrscheinlichkeit für den Zuschlag), max. 30% der Investitionskosten werden gefördert:
 - >10-20 kWp (max. 250€/kWp); >20-100 kWp (max. 180€/kWp);
 - >100-1.000 kWp (max. 170€/kWp)

Stromspeicher werden nur in Kombination mit einer neu errichteten oder erweiterten PV-Anlage mit einem Fördersatz von 200€/kWh gefördert.

Weitere Informationen: www.pvaustria.at/eag-investzuschuss/

Sanierungsscheck

Bundesförderung für thermische Sanierung im privaten Wohnbau

- Bis zu 6.000 Euro (max. 30% der förderungsfähigen Kosten) bei einer thermischen Sanierung je nach Qualität der Sanierung (z.B. Dämmung der Außenwände und Geschoßdecke, Fenstertausch)
- Antragstellung bis spätestens 31.12.2022 möglich, weitere Informationen finden Sie auf www.sanierungsscheck21.at/efh

Die KEM Lainsitztal übernimmt keine Gewähr für die Zuerkennung von Förderungen sowie für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit der Angaben.

Auskunft und Beratung: Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal, Sonnenplatz Großschönau GmbH, Verena Litschauer 02815/77270-14, kem@gross.schoenau.at

Verein Gemeindekooperation Lainsitztal für Klima und Energie, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
kem@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.kem-lainsitztal.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima und Energiefonds gefördert.

**wimmer**bilanzbuchhaltung
unternehmensberatung

- Bilanzbuchhaltung
- Personalverrechnung
- Jahresabschlüsse
- Unternehmensberatung

3970 Moorbach Harbach, Hirschenwies 2
office@kanzlei.co.at | Tel: 02858 85102www.kanzlei.co.at

Kunststofftechnik PUR

Unsere maßgeschneiderten Produkte aus **PUR-Elastomeren** sind in vielen Branchen von Industrie und Gewerbe zu finden.**www.asma.at**A - 3970 Weitra
Gmünder Straße 229
Tel. +43(0)2856/5011
Fax +43(0)2856/5012
email:office@asma.at**ELEMENTDECKEN . DOPPELWÄNDE****MÖRZINGER**
BAUEN IN PERFEKTION

Rupert Mörzinger GmbH . 3970 Gr. Wolfers 25 . 02856.3750

www.moerzingerbau.at

MALEREI | ANSTRICH | FASSADEN

Haubner
MALERMEISTER3970 Weitra | Sulz 3
0664 / 534 13 28 | 0664 / 125 28 27
haubner.maler@gmx.atSAND- SCHOTTER-TRANSPORTE | BAGGERUNGEN
INTERNATIONALE TRANSPORTE | LOGISTIK*Es gibt immer einen Weg!*3970 Weitra, Schützenberger Straße 400
Tel.: 02856-2370, www.weissenboeck-transporte.com



Wir begeistern durch unsere Vielfalt!

Entdecken Sie im **WaLaLa** altbekannte und geschätzte Köstlichkeiten der Region, aber auch viele schmackhafte Neuigkeiten Niederösterreichs und der anderen Bundesländer.

Suchen Sie ein **Geschenk** oder möchten Sie sich selbst etwas Gutes tun?

Wir haben für jeden Anlass das Passende für Sie bereit. Schenken Sie **regionale nachhaltige genussvolle Geschenke!**

Die **WaLaLateria** lädt im gemütlichen Wohnzimmerambiente zum Genießen und Verweilen ein. Kaffee- und Teespezialitäten sowie leckere **Mehlspeisen** von der Oma runden Ihren Besuch ab. Das lecker **Natureis** vom **Eisgreissler** erfreut Jung und Alt.

Unser **WaLaLa Bierladen** hält natürlich die traditionellen Weitra **Bierspezialitäten**, aber auch innovative Spezialbiere, vom fruchtigen Bier bis zum herben, bitteren Ale, für Sie bereit. Ein naturtrübes Vollbier der Bierwerkstatt Weitra gibt es in der 2 Liter **Siphonflasche** – besondere Geschenke vom WaLaLa!

Wir bieten auch alles für Ihr Fest, fragen Sie in unserem Getränkehandel nach.

Die **WaLaLa Greißlerei** wird zum verpackungsarmen **Nahversorger**. Bei uns erhalten Sie ausgewählte, hochwertige BIO Lebensmittel ohne bzw. in umweltschonender Verpackung. Abonnieren Sie unser **BIO-Gemüse-Obst-Kistl!**

WaLaLa – Waldviertler Land-Laden, Rathausplatz 9 (ehemaliger Sparmarkt), 3970 Weitra, www.walala.at, Tel.: 0664/9277226

Tage des offenen Ateliers

Das Stadt Atelier Weitra, Rathausplatz 58

15. Oktober 2022 - 14 bis 18 Uhr

16. Oktober 2022 - 10 bis 12 Uhr

16. Oktober 2022 - 14 bis 18 Uhr

ATELIER DER GALERIE 99-Savageri, Kircheng. 99

15. Oktober 2022 - 14 bis 18 Uhr

HEDWIG LUST, Veitsgraben 17

15. Oktober 2022 - 14 bis 18 Uhr

16. Oktober 2022 - 10 bis 12 Uhr

16. Oktober 2022 - 14 bis 18 Uhr



Wir trauern um:

Frau Maria Haider, Zwettler Straße 1

Herrn Karl Kreindl, Wolfgangstraße 252

Herrn Walter Hofer, Zwettler Straße 1

Frau Leopoldine Steffek, Dr.-Kordik-Platz 43

Frau Augustine Prinz, Zwettler Straße 1

Frau Anna Huber, Zwettler Straße 1

Herrn Karl Bruckmüller, Veitsgraben 19

Frau Anna Schölm, Wetzles 21/2

Frau Rosa Froschauer, Zwettler Straße 1

Frau Leopoldine Ambrozy, Zwettler Straße 1

Frau Henriette Waitz, Zwettler Straße 1

Frau Leopoldine Pilz, Zwettler Straße 1

Herrn Robert Nöbauer, Zwettler Straße 1

Herrn Josef Prager, Am Berg 288



Herzlichen Glückwunsch!

Den 90. GEBURTSTAG feierten:

Herr DI Dr. Otto Wassermann, Promenade 148
Herr Ulrich Winkler, Bergzeile 11
Frau Margaretha Schaffelhofer, Untere Landstr. 145/1

Den 85. GEBURTSTAG feierten:

Frau Anna Haidvogel, Oberbrühl 8/2
Frau Maria Eder, Zwettler Straße 1
Frau Maria Poiss, Zwettler Straße 1

Den 80. GEBURTSTAG feierten:

Herr Alfred Koller, Tiefenbach 8
Herr Josef Mann, Am Berg 285
Frau Liese Höllrigl, Tiefenbach 1
Frau Heidemarie Brunner, Kirchenplatz 117/1
Frau Margarete Böhm, Bergzeile 38
Frau Hilde Gabauer, Wasserzeile 23/1
Herr Raimund Müller, Zwettler Straße 1

Den 75. GEBURTSTAG feierten:

Frau Martha Fischer, Gansberg 31/4
Herr Alois Thaler, Oberwindhag 13/1
Herr Ernest Zederbauer, Lange Gasse 174
Herr Alfred Müller, Sankt Wolfgang 44
Frau Margit Weber, Wolfgangstraße 249
Frau Maria Prinz, Kirchengasse 106
Herr Helmut Kronika, Wolfgangstraße 257
Frau Ulrike Brunner, Wetzles 10

DIAMANTENE HOCHZEIT feierten:

Gottfried und Johanna Sevecka, Kirchengasse 103

GOLDENE HOCHZEIT feierten:

Gertrude und Alfred Pfeiffer, Lange Gasse 136
Christiana und Johann Löffelmann, Gansberg 3
Elfriede und Hubert Wenzl, Wolfgangstraße 248

Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Wünsche und hofft, dass Ihnen noch viele Jahre bei guter Gesundheit und in Zufriedenheit beschieden sind.



GEHEIRATET haben:

11.06.2022: **Marlene Strohmayr-Dangl**, Waidh./Th. u.
Dominik Glaser, Großschönau

09.07.2022: **Doris Prager**, und
Manuel Ihra, beide St. Martin

22.07.2022: **Isabella Altmann**, Großschönau und
Benedikt Hrouza, Zwettl

23.07.2022: **Anna Prinz**, und
Matthias Göll, beide Moorbach Harbach

Auf dem gemeinsamen Weg in die Zukunft wünscht die Gemeindevertretung viel Glück.

GEBOREN wurden:

03.05.2022: **Jakob Bauer**
Eltern: Karin Bauer und Markus Strondl
Bahnhofstraße 225/1

14.05.2022: **Jakob Gröbl**
Eltern: Regina und Martin Gröbl
Spital 75

18.05.2022: **Julia Rauch**
Eltern: Katrin und Stefan Rauch
Gansberg 5

10.06.2022: **David Stitz**
Eltern: Martina Stitz und Michael Winkelbauer
St. Wolfgang 20/2

12.06.2022: **Dora Aurelia Redl**
Eltern: Cornelia und Benjamin Redl
Gansberg 35/1

11.07.2022: **Marie Kitzler**
Eltern: Julia Frank und Peter Kitzler LL.B(WU)
MSc(WU)
Franz-Human-Gasse 270

21.07.2022: **Marlene Fritz**
Eltern: Susanne Fritz und Markus Burger
Veitsgraben 140/5

Die Gemeindevertretung wünscht den Eltern viele schöne Momente und alles Gute für die weitere Zukunft mit den neuen Familienmitgliedern.



zur Hochzeit am 29.04.2022
Sebastian Weber und Viktoriya Zipper-Weber



zur Hochzeit am 23.07.2022
Göll Matthias und Anna Maria Prinz



zum 80. Geburtstag: Frau Heidemarie Brunner (ehem.
Leiterin der Musikschule in Weitra), Kirchenplatz



zum 80. Geburtstag: Frau Liese Höllrigl,
Tiefenbach



zum 85. Geburtstag: Herrn Emil Schermann,
Bahnhofstraße

Herzliche
Gratulation!

4.000 AUGEN

sehen 365 Tage ein Expertenteam!

www.vbm-makler.at

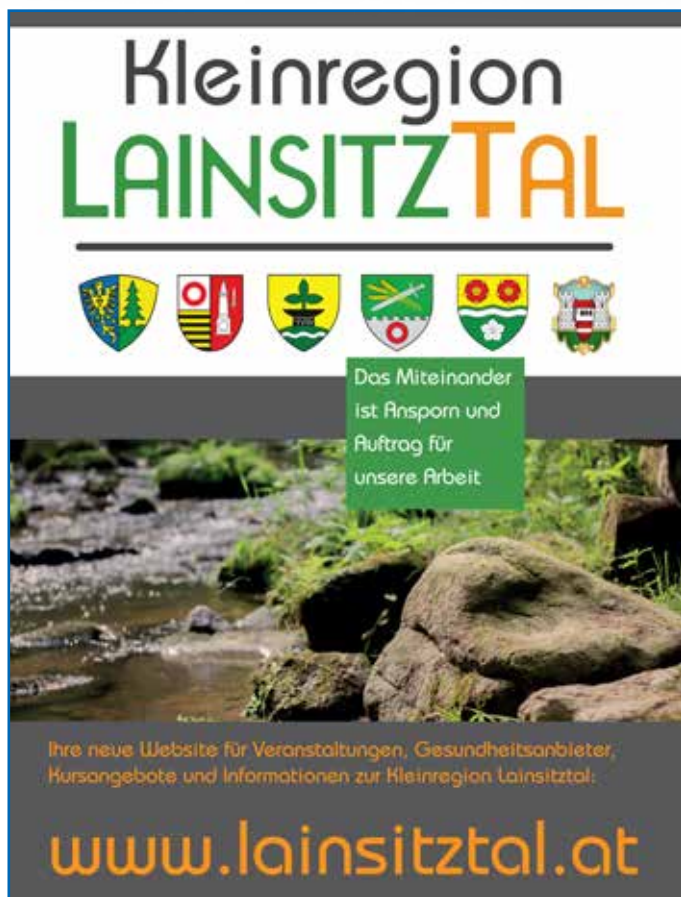


VBM MÜLLER
VERSICHERUNGSBÜRO
Versichert. Und gut beraten!

DIE VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

VBM Versicherungsmakler GmbH | 3970 Weitra, Gröndler Straße 198
Telefon: +43 2856 2226 | E-Mail: office@vbm-makler.at

Neue Website für die Kleinregion



Die Kleinregion Lainsitztal präsentiert sich ab sofort gemeinsam mit einer neuen Website. Unter der Webadresse www.lainsitztal.at werden die Gemeinden der Kleinregion Bad Großpertholz, Großschönau, Moorbach Harbach, St. Martin, Unserfrau-Altweitra und Weitra und die gemeinsamen Projekte vorgestellt.

Die 2004 gegründete Kleinregion möchte sich im Rahmen eines Strategieplans den Herausforderungen der Zukunft stellen. Zentrale Projekte sind hierbei unter anderem die Klima- und Energiemodellregion und die Klimawandel-Anpassungsmodellregion.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist auch das Thema Gesundheit, dem auf der Website ein eigener Bereich gewidmet ist. Erstmals werden hier die Kurse der Gesunden Gemeinden gemeinsam dargestellt und somit der Zugang zu interessanten Kursen, Vorträgen und Workshops erleichtert. Zusätzlich gibt es eine Datenbank mit allen Gesundheitsanbietern der Kleinregion – von ÄrztInnen über MasseurInnen, PhysiotherapeutInnen bis hin zu Pflegediensten und alternativen Behandlungsangeboten. Abgerundet wird das Thema durch vielfältige Gesundheitstipps unserer Gesundheitsanbieter.

Monatswallfahrten in der Pfarrkirche St. Wolfgang

März bis November - jeweils am 25. des Monats,

**19:00 Uhr - Andacht mit Bußfeier und
19:30 - Uhr Messfeier**

Weitraer Stadtnachrichten: Okt./Nov./Dez. 2022

Redaktionsschluss: Freitag, 07. Oktober 2022
Beiträge an Frau Kapeller: doris.kapeller@weitra.gv.at

Erscheinungstermin: KW 47

IMPRESSUM:

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck – auch auszugsweise – und Übersetzungen nur mit Genehmigung! Medieninhaber (Verleger): Stadtgemeinde Weitra.
Verantwortlich für Stadtnachrichten: Bürgermeister Patrick Layr; für Kulturnachrichten u. Volkshochschule: Vizebgm. Petra Zimmermann-Moser.
Redaktion: Stadttamt Weitra, Doris Kapeller – alle 3970 Weitra, Rathaus.
Druck: Janetschek GmbH, 3830 Heidenreichstein



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH - UW-Nr. 637